Amtliche Mitteilung Zugestellt durch österreichische Post

Vulkanland | Steiermark | Österreich

STRADEN

Die **Lebenskraftgemeinde** Österreichs

Aus der Gemeinde

1. Ausgabe
Feber 2017

Wissenswertes und Informatives aus der Marktgemeinde Straden

www.straden.gv.at

Feste feiern wie sie fallen

Zauberhafter Blumenball Straden

Der Blumenball 2017 bot wieder ein prachtvolles Ambiente zum Feiern. Anstoßen durften auch die Vertreter der Feuerwehren, auch sie haben einigen Grund zum Feiern.

Seite 2

Stradens sechs Feuerwehren im Überblick

Seite 9

Geburtstagsfeierlichkeiten GK Dir. Karl Lenz

Seite 11

Jetzt kostenlose Energieberatung sichern

Seite 15

Kultur-Saisonstart mit Reinhard P. Gruber in Straden

Die Feuerwehren im Überblick

FF Dirnbach	FF Hof bei Straden	FF Krusdorf	FF Schwabau-Kronnersdorf-Waasen	FF Straden	FF Wieden-Hart
Führung 2001-2016: HBI Franz Haas, OBI Johannes Matzhold ab 2017: HBI Hannes Matzhold, Stv. OBI Florian Hacker	Führung: seit 24.06.2016 HBI Bernhard Lach Stv. OBI Wolfang Wonisch beide im Jänner 2017 wiedergewählt	Führung: 2008 - 2016 HBI Werner Scheucher, OBI Josef Schwarz ab 2017 HBI Rudolf Lackner, Stv. OBI Matthias Neumeister	Kommandant seit 1987: HBI Josef Frühwirth, Kommandant-Stellvertreter seit 2008: OBI Thomas Leber Wahl ist noch ausständig	Führung: seit November 2014: HBI Alfred Berghold Stv. OBI Luis Fritz beide im Jänner 2017 wiedergewählt	Führung seit 2012 - HBI Manfred Grübler Stv. OBI Evelyn Liebmann Wahl ist noch ausständig
96 Mitglieder: 57 Aktive, 13 außer Dienst, 26 Jugendliche	105 Mitglieder, davon 10 Jugendliche	74 Mitglieder, davon 12 Jugendliche	79 Mitglieder, davon 3 Jugend	ca. 70 Mitglieder	55 Mitglieder, davon 5 Jugendliche
Fuhrpark: MTF (Mannschaftstransportfahrzeug), LFB (Löschfahrzeug mit Bergeausrüstung), RLFA 1000 (Rüstlöschfahrzeug mit Allrad)	Fuhrpark: TLF-A 3000 (Tanklöschfahrzeug mit Allrad), LFBA (Löschfahrzeug mit Allrad) und MTF (Mannschaftstransportfahrzeug)	Fuhrpark: MTF (Mannschaftstransportfahrzeug), KLF-A (Kleinlöschfahrzeug mit Allrad), TLF 4000 (Tanklöschfahrzeug), TSA 750 + TSW	Fuhrpark: TLF 500 TS (Tanklöschfahrzeug) KRF-B (Kleinrüstfahrzeug mit Bergeausrüstung)	Fuhrpark: TLF 2000 (Tanklöschfahrzeug) 2007, MTF-A (Mannschaftstransportfahrzeug)	Fuhrpark: RLF 1000 (Rüstlöschfahrzeug), MTFA + TSA (Mannschaftstransportfahrzeug mit Anhänger), Handdruckspritze Baujahr 1927
Löschbereich: Dirnbach, Karbach, Muggendorf, Stainz, Sulzbach	Löschbereich: Hof, Neusetz, Karla, Radochen, Puxa, Neustift	Löschbereich: Grub II, Krusdorf	Löschbereich: Schwabau, Waasen, Kronnersdorf, nördlicher Teil von Nägelsdorf	Löschbereich: Straden, Marktl, Teil von Kronnersdorf	Löschbereich: Wieden, Hart bei Straden, Waldprecht, Teil von Nägelsdorf
Bereichsfeuerwehrverband Feldbach, Abschnitt 3 - Bad Gleichenberg	Bereichsfeuerwehrverband Radkersburg Abschnitt 4 - Straden	Bereichsfeuerwehrverband Feldbach, Abschnitt 4 - Gnas	Bereichsfeuerwehrverband Radkersburg, Abschnitt 4	Bereichsfeuerwehrverband Radkersburg, Abschnitt 4	Bereichsfeuerwehrverband Radkersburg, Abschnitt 4
20 Einsätze 2016: 2 Brandeinsätze, 18 techn. Einsätze; (636 Tätigkeiten mit insgesamt 11.941 Std.)	46 Einsätze 2016: Großteils technische Einsätze: Verkehrsunfälle, FZ Bergungen, Elementare Einsätze (Bäume), Durchlass Reinigungen etc. 4 Brandeinsätze und leider auch 2 Totbergungen in Weixelbaum	10 Einsätze 2016: Großteils technische Einsätze	8 Einsätze 2016: 7 technische Einsätze - Alarmstufe 1, 1 Brandeinstz - Alarmstufe 3	6 Einsätze 2016: 2 Brandeinsätze 4 technische Einsätze	19 Einsätze 2016: 3 Brandeinsätze: 2 Großbrände, 1 Küchenbrand, 13 technische Einsätze: 8 x Kanal- bzw. Straßenreinigung, 1 x Schneeeinsatz, 1 x Notstromversorgung, 1 x Fahrzeugbergung, 2 x Wasserversorgung
Veranstaltungen: Binkerlball (Feuerwehrinterne Veranstaltung); Fetzenmarkt im Mai, 2-Tagesfest im August, Ferien(s)pass in den Sommerferien	Veranstaltungen: Maibaumaufstellen, 2. Bezirksfeuerwehrtag des BFV Radkersburg und 130-jähriges Bestandsjubiläum FF Hof bei Straden, Blaulichtparty, Ferien(s)pass in den Sommerferien	Veranstaltungen: Gartenfest Krusdorf	Disco mit GT-Sound (immer 14. August); Wild & Wein - Wildschmaus beim Rüsthaus Schwabau (immer am Sonntag vor dem 26. Oktober)	Veranstaltungen: Evergreenball, Maibaumaufstellen, Dämmerschoppen im Juni, Ferien(s)pass in den Sommerferien,	Veranstaltungen: Florianifrühschoppen am Florianisonntag, Binkerlball im Rüsthaus (Faschingveranstaltung), Ferien(s)pass in den Sommerferien

Die sechs Feuerwehren von Straden

Sie sind immer da, wenn man sie braucht. Sei es bei Unfällen im Straßenverkehr oder bei Notfällen im Haus, Hof und Garten - immer ist die Feuerwehr vor Ort, um zu helfen. Doch die Feuerwehren leisten mehr, als es auf den ersten Blick scheint.

▲ *Die Freiwillige Feuerwehr Schwabau steht seit 1987 unter dem Kommando von HBI Josef Frühwirth.*

Rund 480 Männer und Frauen sind in Straden bei der Feuerwehr aktiv. Sie sind bereit, sich in ihrer Freizeit mit dem notwendigen Wissen auszurüsten, um im Ernstfall gut organisiert Hilfe zu leisten. Denn im Ernstfall zählt jede Minute, jeder Handgriff muss sitzen, jedes Gerät fachmännisch bedient werden. Darüber hinaus sind die Feuerwehren sehr um den Erhalt der Dorfgemeinschaften bemüht. Generationenübergreifend werden Feste, Bälle und Jugend-Discos organisiert. In der Jugendarbeit wird trainiert und gemeinsam Erfolge bei Bewerben gefeiert.

Wir möchten in dieser Ausgabe einen Überblick über die sechs Feuerwehren von Straden geben und all jenen ein herzliches „Danke" aussprechen, die sich in ihrer Freizeit für das Gemeinwohl einsetzen.

▲ *Neu gewählt: HBI Hannes Matzhold und OBI Florian Hacker*

100% für neues Kommando Dirnbach

Bei der Neuwahl des Feuerwehrkommandos, geleitet von ABI Andreas Hirschmugl, erhielten sowohl der neue HBI Johannes Matzhold als auch OBI Florian Hacker alle abgegebenen Stimmen. Die Wahl war notwendig geworden, weil sich der bisherige HBI Franz Haas, nach drei erfolgreichen Perioden seit 2001, nicht mehr der Wahl stellte. Die Redner bei dieser Wehrversammlung, Bgm. Gerhard Konrad, Bgm.a.D. Karl Lenz und ABI Hirschmugl zeichneten in ihren Wortmeldungen die Erfolgsgeschichte der FF Dirnbach unter Franz Haas nach. So wurde 2003 ein neues Rüsthaus gebaut, zwei neue Fahrzeuge konnten ihrer Bestimmung übergeben werden, die Ausbildung der Kameradinnen und Kameraden wurde forciert, Kameradschaftspflege spielte eine große Rolle. Aushängeschild ist wohl auch die Feuerwehrjugend, die auch international große Erfolge feiert. Der 3. Platz bei der Feuerwehrolympiade 2003 in Kapfenberg war einer der größten Erfolge. In dritter Generation seit der Gründung der Jugendfeuerwehr wird die Jugendarbeit nach Josef und Hannes Matzhold in Zukunft von Jasmina Matzhold geleitet. Karl Lenz

FF Krusdorf: Rudi Lackner neuer Kommandant

HBI Rudolf Lackner und OBI Kevin Neumeister wurden einstimmig als neues Kommando der FF Krusdorf gewählt. Vizebgm. OBM Rudi Lackner dankte HBI Werner Scheucher und OBI Josef Schwarz für ihren Einsatz, der stets mit viel Herz und Leidenschaft erfolgte, sie können auf viele Erfolge und Meilensteine zurückblicken. Insgesamt wurden von den Mitgliedern der FF Krusdorf im Vorjahr 4.896 freiwillig geleistete Stunden absolviert.

Bei der Wehrversammlung konnte man auf ein erfolgreiches Jahr 2016 blicken. Zahlreiche Ehrengäste, darunter Bürgermeister Gerhard Konrad, Vizebürgermeister OBM Rudolf Lackner, Pf. Mag. Johannes Lang sowie Abschnittsbrandinspektor Walter Schleich konnten begrüßt werden.

Auch zahlreiche Angelobungen und Beförderungen standen im Mittelpunkt der Versammlung. Dominik Scheucher wurde als aktives Mitglied angelobt und gleichzeitig zum Feuerwehrmann befördert. Kevin Neumeister und Michael Schwarz wurden aufgrund ihrer jahrelangen aktiven Tätigkeit zu Hauptfeuerwehrmännern befördert. Schriftführerin Stephanie Rajdl trägt in Zukunft den Dienstgrad Oberlöschmeister der Verwaltung. JFM Christian Lackner, JFM Miriam Scheucher und FM Dominik Scheucher wurden ebenfalls für ihre Leistungen ausgezeichnet. Stefanie Rajdl

Technische Leistungsprüfung

Unter Anleitung von HBI Franz Haas und LM d.F. Florian Hacker haben sich insgesamt 27 Kameradinnen und Kameraden der FF Dirnbach und der FF Trautmannsdorf mit OBI Daniel Paul wochenlang auf die Ablegung der Technischen Leistungsprüfung vorbereitet. Das Bewerterteam mit Gerhard Glauninger, Franz Rossmann und Ing. Manfred Kaufmann nahm schließlich am 3. Dezember die verschiedenen Prüfungen ab. Insgesamt vier Gruppen traten in Bronze, zweimal in Silber und Gold an und sie alle konnten die weiße Fahne hissen. Kann man sich in Bronze die Position selber aussuchen, so wird diese in Silber und Gold zugelost. Während der Gerätekunde, wo bei geschlossenem Fahrzeug die Lage aller Gerätschaften, die in einem Feuerwehrauto sind, gewusst werden muss, muss der Gruppenkommandant innerhalb von 5 Minuten 20 bzw. 40 verschiedene Fragen schriftlich beantworten. Die praktische Prüfung beinhaltet sodann das Absichern einer Unfallstelle, den Aufbau des Brandschutzes und einer Beleuchtung sowie die Menschenrettung mit Schere und Spreitzer.

Karl Lenz

▲ *Die Jugendlichen der FF Krusdorf sind nach Graz ins ORF-Zentrum mitgefahren, um das Friedenslicht aus Bethlehem zu holen.*

Friedenslichtaktion für Licht ins Dunkel

Jedes Jahr vor Weihnachten entzündet ein Kind in der Geburtsgrotte von Bethlehem das Friedenslicht. Am Heiligen Abend wird es an alle in ganz Österreich und in mehr als 25 europäischen Ländern vom Roten Kreuz, den Feuerwehren, den Pfadfindern und vielen anderen Organisationen verteilt.

Das Friedenslicht wird über die Verbandsabschnitte in feierlichen Übergaben an die jeweiligen Feuerwehren übergeben, die es dann in die Rüsthäuser ihrer Heimatgemeinden bringen.

Bei den einzelnen Rüsthäusern warten inzwischen die Eltern der Jugendlichen. Bei Glühwein und Punsch wird für „Licht ins Dunkel" gesammelt und Weihnachtswünsche ausgetauscht. Am Vormittag des Hl. Abends kann das Friedenslicht bei Rüsthäusern, Rotkreuzstationen und in den Kirchen abgeholt werden. Zusätzlich verteilen einige Feuerwehren das Friedenslicht von Haus zu Haus.

▲ *In Stainz bei Straden wurde das Licht von der Dirnbacher Feuerwehrjugend in alle 350 Haushalte gebracht, wobei die freiwillige Spende, so wie alle Jahre, an „Licht ins Dunkel" ging. Ein Betrag von € 5.166,30 konnte für die letzten beiden Jahre übergeben werden. Dafür der Bevölkerung ein großes DANKE!*

▲ *Das Kommando der FF Hof, HBI Bernhard Lach und OBI Wolfgang Wonisch, wurde bei der Wahl 2017 einstimmig wiedergewählt.*

▲ *Unter der Einsatzleitung der FF Straden waren über 60 Feuerwehrkameradinnen im Einsatz.*

Gemeinsamer Kampf
gegen die Flammen

Wahrscheinlich zum ersten Mal standen alle sechs Feuerwehren der neuen Marktgemeinde Straden in einem Ernstfall bei einem Wirtschaftsgebäudebrand im Einsatz. Mehr als 60 Kameradinnen und Kameraden der FF Straden (Einsatzleitung), der Feuerwehren Wieden-Hart, Schwabau, Hof bei Straden, Krusdorf und Dirnbach wurden um 8.20 Uhr alarmiert. Der Besitzer hatte in einer Wohnung, die in ein Wirtschaftsgebäude eingebaut ist, gegen 7.00 Uhr den Ofen nachgeheizt und war danach zur Arbeit gefahren. Ein Hitzestau des Kamins dürfte in der Folge den Brand ausgelöst haben. Ein Nachbar hatte Rauchschwaden bemerkt und die Einsatzkräfte gerufen. Durch das rasche Eingreifen der Feuerwehren konnte ein Übergreifen der Flammen verhindert werden. Der Schaden dürfte aber beträchtlich sein, da zur Brandbekämpfung das gesamte Dach abgedeckt und die Isolierung entfernt werden musste. Laut Feuerwehr kamen weder Menschen noch Tiere zu Schaden. Nach einem neuerlichen Aufflackern von Glutnestern mussten am Abend neuerlich einige Feuerwehren ausrücken. Karl Lenz

Dank an die Frauen

Dem scheidenden Kommandant der FF Dirnbach, HBI Franz Haas, war es ein Bedürfnis, sich bei den Frauen der Feuerwehrkameraden, die ihm und der FF Dirnbach unter seiner Kommandantschaft und schon davor, immer wieder großartig unterstützt hatten, zu bedanken. In einer kleinen Feierstunde erwähnte HBI Haas kurz die Leistungen der Frauen, ohne die wohl keine Veranstaltung hätte stattfinden können. Die Mitarbeit beim jährlichen Flohmarkt in der Küche, bei der Kleiderordnung, bei den vielen Sommerfesten, bei der Übernahme der Verantwortung für die Feststände, bei der Teilnahme am Stradner Straßenspektakel oder beim Blaurackenfest, immer wieder legten die Frauen selbstverständlich Hand an. Sie haben mitgearbeitet und zusätzlich noch die Patenschaft für Fahrzeuge übernommen, sie haben Bausteine erworben und sind immer noch unterstützende Mitglieder, viele der anwesenden Frauen schon seit mehr als 50 Jahren. Mit einem kleinen Präsent machte er seinen herzlichen Dank auch sichtbar. Bgm. a. D. Karl Lenz schloss sich, stellvertretend für die Marktgemeinde Straden dem Dank an die Frauen an, vor allem auch deswegen, weil sie durch ihre Unterstützung viel zu den Anschaffungen der FF Dirnbach beigetragen haben: finanzielle Mittel, die sonst von der Gemeinde zu tragen gewesen wären. Karl Lenz

▲ *Kommandant der FF Wieden-Hart: HBI Manfred Grübler*

▲ *OBI Alfred Berghold und HBI Alois Fritz wurden bei der Wiederwahl bestätigt.*

Vorwort des Bürgermeisters

Liebe Bürgerinnen und Bürger!
Liebe Jugend!

Ich hoffe, Sie haben das Jahr 2016 gut, erfolgreich und gesund beendet und sind ebenso in das neue Jahr 2017 gestartet – hoffentlich mit einem guten Blick nach vorne, in eine gute Zukunft, das wünschen wir uns alle. Wichtig ist, dass wir positive Energieebenen aufbauen und uns gegenseitig darin bestärken.

So darf ich unseren Voranschlag für das Jahr 2017 in den wesentlichen Teilen vorstellen. Im ordentlichen Haushalt haben wir mit € 5.918.000,- einen ausgeglichenen Haushalt. Man sieht, dass es an verschiedenen Positionen schon die ersten Einsparungen gibt und dadurch die frei werdenden Mittel für Sanierungen in der Infrastruktur verwendet werden können. Größere Ausgaben betreffen die Sozialhilfe mit rund € 950.000,-. Wie auch in den Jahren zuvor wurde darauf geachtet, dass für Bildung, Institutionen und Vereine die notwendigen Mittel für ihre Aufgaben zur Verfügung stehen.

Im außerordentlichen Haushalt haben wir € 790.000,- im Voranschlag. Die wichtigsten Vorhaben sind der Breitbandausbau, der bald abgeschlossen sein wird. Dazu kommen die Verbindungsleitung von der Kläranlage Krusdorf nach Schwabau sowie die Gemeindestraßen und der Rosenbergweg. Auch im Bereich der E-Mobilität sollen Ladestationen aufgestellt werden.

Damit soll 2017 für eine gute Weiterentwicklung gesorgt werden.

Ich war in den letzten Wochen bei den Wehr- bzw. Wahlversammlungen unserer Feuerwehren dabei und ich darf stolz über ihre hervorragenden Einsätze berichten. Es wurde sehr viel Wert auf Jugend, Schulung und Übungen gelegt.

Ich bedanke mich bei den HBIs Franz Haas und Werner Scheucher sowie OBI Josef Schwarz, die ihre Ämter zurückgelegt haben, sehr herzlich für ihre großartig geleistete Arbeit.

Die Wahlen der neuen Wehrleitungen waren sehr gut vorbereitet. So wurden in Straden HBI Alfred Berghold und OBI Alois Fritz sowie in Hof HBI Bernhard Lach und OBI Wolfgang Wonisch in ihrem Amt bestätigt. Die FF Dirnbach wird in Zukunft von HBI Hannes Matzhold und OBI Florian Hacker sowie die FF Krusdorf von HBI Rudolf Lackner und OBI Kevin Neumeister geführt werden.

Ich bedanke mich bei allen Kameradinnen und Kameraden, dass ihr so großartig hinter eurer Wehrführung steht und wünsche alles Gute. Die Wahlen bei der FF Wieden-Hart und FF Schwabau haben bei Redaktionsschluss noch nicht stattgefunden. Über sie werde ich in der nächsten Gemeindezeitung berichten.

Auch wir in der Marktgemeinde Straden haben seit 1. Jänner 2017 einen neuen Mitarbeiter. Rupert Tamisch aus Kronnersdorf war 16 Jahre beim AWV Radkersburg und wird für den Anfang die Bauabteilung von Eva Sapper-Haas übernehmen, die mit Ende Februar in Karenz gehen wird. Ich wünsche dir, liebe Eva, für die kommende Zeit alles Gute.

Lieber Rupert, ich bin überzeugt, dass du gut in unser Team passt und ich wünsche dir viel Freude auf deinem neuen Arbeitsplatz.

So wollen wir trotz der eisigen Temperaturen in der letzten Zeit mit Wärme im Herzen gemeinsam an die neuen Aufgaben herangehen. Das wünscht sich

euer Bürgermeister
Gerhard Konrad

Neue Öffnungszeiten

Gemeindeamt und Post-Partner

Montag - Freitag

8 - 12 Uhr
14 - 16 Uhr

Neuer Mitarbeiter im Marktgemeindeamt

Mein Name ist Rupert Tamisch. Ich bin 35 Jahre alt und wohne in Kronnersdorf. Seit Jänner verstärke ich das Team im Gemeindeamt der Marktgemeinde Straden in der Hoheitsverwaltung.
Mein erstes Betätigungsfeld im Gemeindeamt ist das Bauamt. In der kurzen Zeit habe ich schon sehr viel gelernt und freue mich über die neue Herausforderung. Das Team der Marktgemeinde Straden hat mich sehr herzlich empfangen, ein großes Danke dafür.
Zuvor habe ich über 16 Jahre beim Abfallwirtschaftsverband Radkersburg gearbeitet und konnte dort viele Erfahrungen sammeln. Weiters habe ich im Jahre 2010 den landwirtschaftlichen Betrieb der Eltern übernommen.
Ich freue mich darauf, das Gemeindegeschehen mitzugestalten. Das ist für mich nicht neu, war ich doch 10 Jahre im Gemeinderat und als Ortsvorsteher tätig. In dieser Zeit habe ich viel über die Abläufe in der Gemeinde gesehen und gelernt.
Ich engagiere mich auch in meiner Freizeit für des öffentliche Leben in der Marktgemeinde Straden. So bin ich seit 1990 Mitglied bei der Marktmusikkapelle Straden und seit 2001 mit viel Freude bei der Gestaltung der Zukunft des Vereines im Vorstand tätig.

Bürgerbeteiligung Straden

„Red'n ma uns z'samm"

▲ *In diese Box können Ideen schriftlich eingebracht werden. Alle Ideen sind willkommen!*

Die ersten Dorfrunden „Red'ma uns z'samm" werden bis Mitte Februar abgeschlossen sein. Wir werden alle wertvollen Anregungen, welche wir bekommen haben, zusammenfassen und in die Themenliste der Bürgerbeteiligung aufnehmen. Interessante Diskussionen und der persönliche Meinungsaustausch standen und stehen im Vordergrund der Initiative zur Belebung der Dorfgemeinschaften. Nicht nur über „Red'ma uns z'samm" können Themen in die Bürgerbeteiligung eingebracht werden. Im Dezember wurde die neue Ideenbox im Gemeindehaus Straden aufgestellt. Somit können Sie ihre Ideen und Themen auch auf diesem Weg übermitteln. Das neue Logo (siehe Ideenbox) soll zukünftig das Zeichen für die Bürgerbeteiligung darstellen. Wir freuen uns, Ihre Beiträge auf unserer Gemeinde-Homepage in der Themenliste anführen zu können. Besuchen Sie diese! Unter dem Link http://www.straden.gv.at – Verwaltung und Bürgerbeteiligung finden Sie alle Informationen zum Thema Bürgerbeteiligung in Straden.

Benefizkonzert

Die Musikgruppe „Die Merins" eröffnete den diesjährigen Adventmarkt in Straden und richtete anstelle ihrer Gage eine Spendenbox für Sabrina Wonisch aus Nägelsdorf ein. Die Spende wurde mit Unterstützung der Pfarre, der Marktgemeinde und dem Tourismusverband Straden beim Abschluss des Stradener Advents an Sabrina Wonisch überreicht.

BÜRGERBETEILIGUNG „RED'N MA UNS Z'SAMM"

FÜR KRUSDORF und GRUB II
(& Bürgerinfo)
10. Feber, 18:30 Uhr, GH Hesch

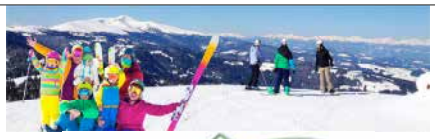
FÜR KARBACH
1. Feber, 19:00 Uhr, Moiki's Cafe

FÜR MUGGENDORF
1. Feber, 19:00 Uhr, Stainzer Stube

FÜR STAINZ
2. Feber, 19:00 Uhr, Stainzer Stube

FÜR HOF, NEUSETZ, RADOCHEN und KARLA
9. Feber, 19:00 Uhr, GH Pock

FÜR WIEDEN, HART, WALDPRECHT
17. Feber, 19:00 Uhr, Dorfstube Hart



Erlebnis am Berg
KLIPPITZ törl

Gemeindeschitag
12. Februar 2017

Abfahrt: 7:00 Uhr, Straden
Alfred-Schuster-Platz

Preise Liftkarten:

Erwachsene	€ 28,00
Kinder (Jg. 2002 - 2010)	€ 17,50
Jugend (Jg. 1998 - 2001)	€ 25,00
Senioren ab 65 Jahren	€ 25,00

Die Buskosten übernimmt die Marktgemeinde Straden!

Anmeldung bis 7. Februar 2017

bei Anita Gether, Marktgemeindeamt Straden

Verbindliche Anmeldung durch den Kauf der Liftkarte!

straden theater präsentiert

Immer diese Eifersucht

Premiere: 17. März

Weitere Aufführungen: So. 19. März, 17 Uhr, Mi. 22. März, 19 Uhr, Fr. 24. März, 19 Uhr, Sa. 25. März, 19 Uhr So. 26. März, 17 Uhr
Kartenvorverkauf: Marktgemeindeamt Straden, Raiffeisenbank Straden,
Kartenpreise: Vorverkauf € 7.- Abendkasse € 9.-

Vogelgrippe erfordert Maßnahmen

Nach einer Information der Österreichischen Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit wurde bei mehreren Tieren Vogelgrippe (Aviäre Influenza Typ A H5/N8) amtlich festgestellt.

Aufgrund gehäufter Nachweise von Vogelgrippe im benachbarten Ausland, zuletzt bei Schwänen in Marburg, kommt diese Entwicklung nicht überraschend und bestätigt die Notwendigkeit der verhängten Stallpflicht für Geflügel in Österreich. Angesichts der möglichen Gefahr der Einschleppung der Vogelgrippe in heimische Geflügelbestände ersucht Gesundheitslandesrat Mag. Christopher Drexler alle Geflügelhalter daher dringend, die vorgeschriebenen Sicherheitsmaßnahmen zu beachten.

Diese sind insbesondere:

Unterbringung in geschlossenen Haltungseinrichtungen, die zumindest nach oben hin abgedeckt sind.

Die Tränkung der Tiere darf nicht mit Wasser aus Sammelbecken für Oberflächenwasser erfolgen.

Die Reinigung und Desinfektion von Beförderungsmitteln, Ladeplätzen und Gerätschaften hat mit besonderer Sorgfalt zu erfolgen.

Die Tierhalter haben vermehrtes Augenmerk auf die Gesundheit der Bestände zu legen und allfällige Veränderungen (wie z.B. Rückgang der Legeleistung, Abfall der Futter- und Wasseraufnahme und erhöhte Sterblichkeit) umgehend dem betreuenden Tierarzt bzw. der Behörde zu melden.

Auch wenn vom aktuellen Virustyp keine Gefährdung für Menschen ausgeht, sollen Personen, die verendetes Wassergeflügel finden, dieses nicht berühren, sondern umgehend die zuständige Bezirkshauptmannschaft verständigen, damit eine Untersuchung der Tiere veranlasst werden kann.

Anpassung Wasser- und Kanalgebühren

Bei den Wasser- und Kanalgebühren kommt es zur folgenden Indexanpassung (Wertsicherung) ab 1.1.2017:

Wasser
Wasserabnehmer innerhalb des Gemeindegebietes € 1,56/m³
Wasserabnehmer außerhalb des Gemeindegebietes € 1,70/m³
Hydrantenentnahme ohne Wasseranschluss € 2,48/m³
Zählergebühr 3-7 m³ Zähler
€ 9,08/Jahr
Zählergebühr 7-10 m³ Zähler
€ 14,65/Jahr
Zählergebühr 20 m³ Zähler
€ 20,22/Jahr
Bereitstellungsgebühr
€ 55,50/Jahr

Kanal
bei Vorhandensein einer Zählereinrichtung
nach Maß- und Eichgesetz
€ 2,06/m³
bei Nichtvorhandensein einer geeichten Zählereinrichtung
Grundgebühr
€ 91,82/Jahr
Einwohnergleichwert (EGW)
€ 50,45/Jahr
Preise zuzüglich 10% Steuer. Nähere Informationen im Marktgemeindeamt Straden, Abgabenbuchhaltung.

VHS Kurse in Straden

Englisch Grundstufe 1+
Ein Kurs für AnfängerInnen und leicht Fortgeschrittene. Ort: NMS Straden, Mag. Bittendorfer-Dunst Stefanie, Montag, 06.02.2017 um 17:00 Uhr, Anmeldung: 0664/366 22 02

Sanierung Rosenbergstraße

Ein Drei-Jahresprojekt, das schon einige Jahre fällig ist, aber nicht in das Bauprogramm des Landes aufgenommen war, konnte in den letzten Wochen des Jahres 2016 noch gestartet werden: Die Sanierung der Rosenbergstraße.

Mit der Abfräsung des Asphaltes, dem Ziehen von Entwässerungsgräben, dem Einbau von Durchlässen und Schächten und der Schotterung des oberen Teiles des Weges wurde begonnen. Eine Phase des Setzens des eingebauten Materials folgt über den Winter.

Bis zur Asphaltierung der Straße im heurigen Jahr wird es sicher zu kleineren Unannehmlichkeiten für die Autofahrer kommen, wofür wir um Verständnis bitten. Unter der Bauaufsicht des Landes und unter der Mitarbeit unseres Gemeindearbeiters Helmut Fasch sollte das Projekt aber möglichst gut ablaufen.

Karl Lenz

Bewegungsangebote für jung und alt

Gemeinsames Gehen
Treffpunkt: Gemeindehaus Stainz bei Straden, immer donnerstags, 14 Uhr
9. und 23. Feber

Vollmondwanderung
Treffpunkt: Gelände des Pfeifenclubs, Samstag, 11. Feber, 18 Uhr

Kreatives Kreistanzen, Linedance, partnerunabhängig, Gasthof Pock, donnerstags, 18 Uhr, 0664/4344033

Tanzkurs im GH Pock, sonntags, 17 Uhr, 0664/4344033

▲ *Zahlreiche Ehrengäste erschienen zur Geburtstagsfeier im Haus der Vulkane, um zu gratulieren.*

▲ *Dieses Bild wurde von den Kindern angefertigt. Es zeigt den Lebensweg von Karl Lenz.*

Geburtstagsfeier
zu Ehren von Karl Lenz

Am 8. Dezember durfte ich mit vielen Freundinnen und Freunden im toll geschmückten Haus der Vulkane meinen 60. Geburtstag feiern. „Vergangenheit ist Geschichte, Zukunft ist Geheimnis, aber jeder Augenblick ist Geschenk!“ So habe ich mich über das Geschenk der Anwesenheit der vielen Gratulanten sehr gefreut. Viele Vereine und Institutionen, Menschen aus meinem Berufsumfeld und aus der Politik, Freunde von früher und von heute und natürlich meine Familie und Verwandtschaft, wir alle verlebten einen schönen, gemeinsamen Nachmittag. Ich danke für die vielen Geschenke, obwohl ich keine wollte. Es sind aber an Spenden für die Kinder in Straden auch mehr als € 2.000.- zusammen gekommen, sodass ich dem Kindergarten, der Volksschule und der Neuen Mittelschule jeweils € 750.- für Anschaffungen für die Kinder überreichen konnte. Ich danke dafür allen sehr herzlich!

Schon am Vortag hatten mich in der Schule meine Schulkinder, die Kolleginnen und Kollegen, Schulwart Michael Binder und das Reinigungsteam, Bürgermeister Gerhard Konrad und Pfarrer Johannes Lang mit einer Feierstunde überrascht. Gut recherchiert und vorbereitet von den Pädagoginnen und Pädagogen und hervorragend vorgetragen von den Kindern, durfte ich ein Puzzle bauen, das meinen bisherigen Lebensweg trefflich schilderte. Ich habe mich sehr gefreut. Ein Geburtstagsgeschenk, das die hohe Qualität unserer Schule zeigt. Nochmals DANKE für alles!

Karl Lenz

▲ *Die Geldspenden anläßlich der Geburtstagsfeier kommen den Kindern von Straden zugute.*

▲ *Direktor Karl Lenz wurde am Vortag seines runden Geburtstages mit einer sorgfältig vorbereiteten Feierstunde in der Schule überrascht. Auch Pfarrer Johannes Lang und Bgm. Gerhard Konrad kamen zur Feier.*

Informationen zu Breitband in Straden

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

endlich ist es soweit - Die Marktgemeinde Straden und Umgebung wird an das Glasfasernetz von A1 angeschlossen.

Dadurch stehen Ihnen nun Datenübertragungsraten von bis zu 50 Mbit/s zur Verfügung und ermöglichen schnelles Internet sowie digitales Kabelfernsehen in HD.

Konkrete Informationen und auch die Möglichkeit, die Internet-Power Geschwindigkeiten und das digitale Kabelfernsehen 3 Monate kostenlos zu testen, erhalten Sie bei den A1 Beratern von 20. bis 24. März 2017 in der Zeit von 8:00 - 12:00 und 14:00 - 16:00 Uhr bei uns im Gemeindeamt.

A1 Telekom Austria freut sich auf Ihren Besuch.

Amtstag Notar Mag. Jochen Haider

Freitag, 10. Feber
Freitag, 3. März
14 - 16 Uhr
Marktgemeindeamt Straden

Seniorentreff im Vierer-Haus

Donnerstag, 9.Feber, 23. Feber
9. März, 23. März
Beginn 14.00 Uhr
Wir freuen uns auf euch!

Einladung zur Veranstaltung:
Energieeffizienz für Betriebe

Die Klima- und Energiemodellregionsgemeinden Bad Gleichenberg, Straden und Bad Radkersburg laden ein:

Informationsveranstaltung „Energieeffizienz für Betriebe“

Die Gemeinden Bad Gleichenberg, Straden und Bad Radkersburg haben sich zur Klima- und Energiemodellregion „Wein- und Thermenregion Südoststeiermark“ zusammengeschlossen. Mit diesem Projekt sollen die vorhandenen regionalen Gegebenheiten genutzt werden um eine regionale Energienutzung sowie eine lokale Wertschöpfung voranzutreiben!

Im Zuge dieses Projektes sind auch Aktivitäten für gewerbliche und landwirtschaftliche Betriebe in unserer Gemeinde vorgesehen. Dazu möchten wir Sie zu einem informellen Treffen am Montag, dem 6. März 2017 um 19.00 Uhr im Gasthof Scheer, Haag 15, 8344 Bad Gleichenberg einladen.

An diesem Abend werden die aktuellen umweltrelevanten Investitionsförderungen für gewerbliche und landwirtschaftliche Betriebe sowie die Ergebnisse eines Forschungsprojekts für ein automatisches, webbasiertes Energiemonitoring vorgestellt. Auch Betriebe, die das automatische Energiemonitoring bereits nutzen, werden an diesem Abend teilnehmen und können von ihren Erfahrungen berichten.

Nähere Informationen werden bei der Veranstaltung durch Herrn Ing. Robert Frauwallner, Klima- und Energiemodellregionsmanager und Projektleiter bei der Lokalen Energieagentur – LEA GmbH vorgestellt. Sollten Sie jetzt schon Fragen haben, nehmen Sie mit Herrn Frauwallner Kontakt auf (Tel.: 03152/8575-501; frauwallner@lea.at).

Für eine einfachere Planung des Abends bitten wir um eine Anmeldung im Gemeindeamt!

Die Gemeinden Bad Gleichenberg, Bad Radkersburg und Straden der Klima- und Energiemodellregion „Wein- und Thermenregion Südoststeiermark“ laden die BürgerInnen zur Vortragsreihe „Energie. Landwirtschaft. Konsum“ ein.

„Strom macht mobil“	
Mittwoch, 15. März 2017, 19.00 Uhr	**Trauteum, Trautmannsdorf**
Impulsvortrag zum Thema „Elektromobilität“ durch E-Lugitsch	

„Energieeffizienz in der Landwirtschaft“	
Dienstag, 4. April 2017, 19.00 Uhr	**Kulturhaus Straden**
Impulsvortrag zum Thema „Energieeffizienz in der Landwirtschaft“ durch die Landwirtschaftskammer Steiermark	

„Klimafreundlicher Einkauf und nachhaltiger Konsum“	
Dienstag, 26. April 2017, 19.00 Uhr	**Zehnerhaus in Bad Radkersburg**
Impulsvortrag zum Thema „Nachhaltiger Konsum“ durch das Klimabündnis	

Klima- und Energie-Modellregionen
heute aktiv, morgen autark

Direktförderungen Land
für erneuerbare Energien 2017

Vom Land Steiermark wurden die neuen Förderrichtlinien für Photovoltaikanlagen, Stromspeicher, thermische Solaranlagen, Holzheizungen und Wärmepumpen für das Jahr 2017 veröffentlicht.

Die Förderabwicklung wurde vereinfacht. Es besteht nach wie vor ein 2-stufiges Verfahren. Stufe 1: Vor Errichtung der Anlage muss eine Registrierung beim Land Steiermark erfolgen. Mit Zuteilung der Registrierungsnummer hat man 6 Monate Zeit, die Anlage zu errichten.

Stufe 2: Spätestens nach 6 Monaten müssen die Antragsunterlagen bei einer Einreichstelle wie der Lokalen Energieagentur – LEA eingebracht werden.

Die Fördersätze im Detail:

Photovoltaikanlagen werden mit € 270 pro kWp gefördert. Wird die PV-Anlagen in Kombination mit einem Stromspeicher errichtet, können max. 5 kWp eingereicht werden. Ohne Speicher werden max. 3 kWp gefördert.

Für Stromspeicher gibt es eine zusätzliche Förderung: Gefördert werden max. 5 kWh mit € 500 pro kWh (Lithium-Ionen-Speicher). Lastmanagementsysteme werden mit € 200 gefördert.

Die Förderung für thermische Solaranlagen beträgt € 150 pro m² bis max. 10 m². Für jeden weiteren m² beträgt die Förderung € 100.

Scheitholzheizungen werden mit € 1.300 gefördert, Pellets- und Hackschnitzelheizungen mit € 1.600.

Wärmepumpen werden in unterschiedlicher Höhe gefördert: Luftwärmepumpen mit € 1.000, Wärmepumpen-Flächenkollektoren mit € 2.500, Wärmepumpen-Tiefensonde mit € 3.500 und Grundwasser-Wärmepumpen mit € 4.000.

Über die Direktförderung „Heizungsoptimierung – Biomasse/Wärmepumpe", welche mit Jahresanfang auf das gesamte Feinstaubsanierungsgebiet ausgedehnt wurde, können unter gewissen Voraussetzung höhere Fördersätze für Holzheizungen und Wärmepumpen lukriert werden.

Förderungen gibt es auch für Energieberatungen: Eine umfassende Vor-Ort-Beratung wird mit € 350 unterstützt.

Es wird empfohlen, sich bereits bei der Anlagenplanung zu den Fördervoraussetzungen beraten zu lassen. Die Lokale Energieagentur – LEA ist eine vom Land Steiermark beauftragte Einreichstelle und steht als regionaler Ansprechpartner gerne unter der Telefonnummer 03152/8575-500 bzw. auf www.lea.at zur Verfügung.

Gutschein
der Klima- und Energiemodellregion

Im Wert von € 500!

Heizungscheck für Ein- und Zweifamilienhäuser

Ihre Heizung läuft nicht mehr rund? Ihr Energieverbrauch ist zu hoch? Die alte Heizungsanlage soll durch ein modernes System ersetzt werden?

Dann nutzen Sie das Angebot einer kostenlosen Energieberatung zum Thema Heizungsanlage und melden sich mit diesem Gutschein in den Bürgerservicestellen Ihrer Gemeinde an! Die ersten 10 Anmeldungen werden von einem unabhängigen Energieberater zu Hause besucht.

Ringhofer

Unabhängige, kompetente Fachberatung | Verbesserung der Wohnqualität | Kosteneinsparung durch verminderten Energieverbrauch | Ressourcenschonung und Umweltschutz

Aus dem Sitzungssaal:

Gemeinderatssitzung vom 23.11.2016

Herstellung der Grundbuchsordnung:
Der Gemeinderat beschließt die Verordnung gemäß § 8 Abs. 3 Landesstraßenverwaltungsgesetz 1964 i.d.g.F. für den Langholzweg (KG Hart bei Straden) und für den Sazianiweg (KG Schwabau).

Grundstücksverkauf:
Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Grundstück 175/16 lt. vorliegendem Kaufvertrag der Rechtsanwälte GmbH Reinisch & Wisiak an Ing. Manfred und Heidelinde Ausweger zu veräußern.

Kanalbau:
Für die Verbindungsleitung zwischen den Kläranlagen Krusdorf und Wieden (ABA Straden BA10) werden die Förderunterlagen an Bund und Land eingereicht.

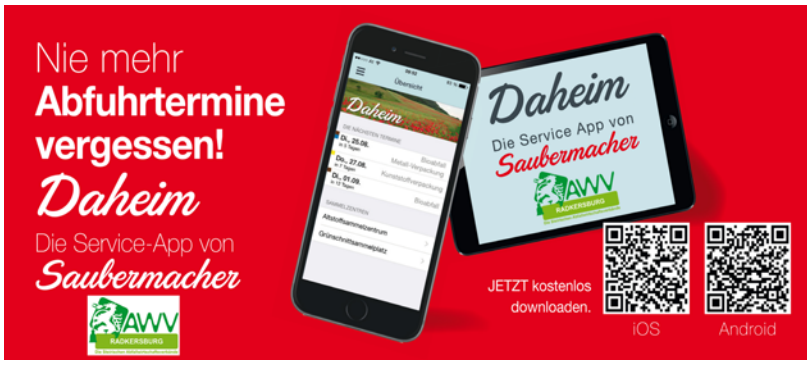
Wertsicherung:
Aufgrund des Abganges im Rechnungsabschluss 2015 wird von der Möglichkeit der Wertsicherung (Indexanpassung) der Wasser- und Kanalgebühren für 2017 Gebrauch gemacht. Die Indexsteigerung beträgt 0,9 %.

Förderprogramm zum Schutz vor Naturgefahren:
Vom Land Steiermark wurde für die nächsten drei Jahre ein Förderprogramm zum Schutz vor Naturgefahren gestartet. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Teilnahme am Förderprogramm zum Schutz vor Naturgefahren und erteilt den Auftrag an den Bestbieter Lugitsch und Partner mit einer Bruttoanbotsumme von 108.000,-. 80 % der Kosten werden gefördert, für die Marktgemeinde Straden bleibt ein Anteil von 21.600,-, aufgeteilt auf die Jahre 2017 bis 2019.

Vereinsförderungen:
Die Vereinsförderungen für das Jahr 2017 werden vom Gemeinderat genehmigt.

Untervoranschläge 2017:
Die Untervoranschläge der Schulen wurden bereits im Schulausschuss behandelt. Der Bürgermeister erläutert die Untervoranschläge 2017 für die Schulen. Im Wesentlichen sind die Zahlen gleich geblieben.
Dem Untervoranschlag 2017 für die Volksschule Straden wird mit € 189.900,- für die Neue Mittelschule Straden, mit € 201.700,- und für die Polytechnische Schule Straden mit € 25.900,- jeweils im ordentlichen Haushalt die Zustimmung erteilt.
In Absprache mit allen Feuerwehren werden auch die Untervoranschläge für 2017 beschlossen.

Weihnachtszuwendung:
Der Gemeinderat beschließt auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig nach den Richtlinien des Landes an alle 34 Bediensteten in Form von Gutscheinen eine Weihnachtszuwendung. AL Christa Schillinger bedankt sich im Namen der Bediensteten für diesen Beschluss.



Melden Sie sich in der Bürgerservicestelle an!

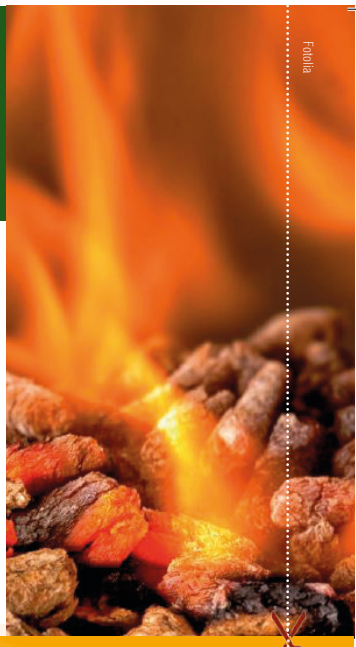
Persönliche Daten zur weiteren Kontaktaufnahme:

Titel _____ Vorname _____ Nachname _____

Hausnummer _____ Straße _____ Ort _____ PLZ _____

Telefonnummer _____ Mailadresse _____

Die Anmeldung ist ab sofort bis 24. Februar 2017 möglich!


Fotolia

Der Vor-Ort-Heizungsanlagencheck wird durchgeführt von der Lokalen Energieagentur - LEA GmbH, Auersbach 130, 8330 Feldbach | Tel. 03152 / 8575-500 | Mail: office@lea.at | www.lea.at

▲ *Zu Mitternacht wurden die Hauptpreise verlost. Bgm. bedankte sich bei Gärtnerei Fritz und den Sponsoren der Preise.*

42. Blumenball in Straden

Vorfreude auf den Frühling

In bunten Frühlingsfarben präsentierte sich der 42. Blumenball der Marktgemeinde Straden im Kulturhaus. Die Gärtnerei Fritz aus Krusdorf hat es wieder geschafft, den Saal zum Erblühen zu bringen. Glücklich konnten sich die Gäste schätzen, die bei der Verlosung eines der wunderbaren Gestecke ergatterten.

Für die Tanzbegeisterten spielte die Band „Die Pöllauberger" aus verschiedenen Genres. Die Gruppe hat es mit ihrer mitreißenden Art geschafft, die Tanzfläche ständig zu füllen. Wer gerne zu Beats und Bassrhythmen feierte, war im Keller bestens aufgehoben: ZerOne ließ keine Wünsche offen.

Gemüsehaltestelle
Flucher-Plaschg-Wonisch
Hof bei Straden 71
direkt an der B66
täglich von 6 - 22 Uhr geöffnet

Ab sofort erhältlich: Dinkelprodukte, Käferbohnen, Kürbiskerne, Kürbiskernöl, Vogerlsalat & Walnussöl

bezahlte Anzeige

▲ *Die engagierten Vorstandsmitglieder der Marktmusikkapelle werden sich auch in Zukunft für einen lebendigen Verein einsetzen.*

Jahreshauptversammlung

Marktmusikkapelle Straden

Am 14. Jänner 2017 hat sich die Marktmusikkapelle Straden beim Gasthaus Hesch zur jährlichen Jahreshauptversammlung getroffen. Obmann Klaus Zidek und Kapellmeister Michael Binder haben das Jahr 2016 Revue passieren lassen, das für die Musikerinnen und Musiker der MMK Straden durchaus von Erfolg gekrönt war. Es folgten weitere interessante Tätigkeitsberichte der Funktionäre.

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurde auch der Vorstand neu gewählt. Die Wahl wurde von einem Vertreter aus dem Musikbezirk Radkersburg, Wolfgang Palz aus Halbenrain, durchgeführt. Besonders hervorzuheben ist die Neubesetzung des Jugendreferentenstellvertreters. Diesen für die Zukunft der Marktmusik sehr wichtigen Posten hat Christoph Kohlroser aus Trössing übernommen. Zusammen mit Sandra Zacharias, die schon auf eine Periode als Jugendreferentin zurückblicken kann, wird die Jugend im Verein von zwei engagierten Musikern vertreten.

Bürgermeister Gerhard Konrad und Pfarrer Mag. Johannes Lang haben mit ihren Grußworten die Jahreshauptversammlung geschlossen und wünschten dem Verein weiterhin alles Gute.

19. Gesamtösterreichischer
Korbflechter- und Besenbinderball

HAUS DER VULKANE

Rosenmontag, 27. Februar 2017 ab 18:00 Uhr

Haus der Vulkane, Stainz bei Straden (direkt an der B 66)

Wir freuen uns auf euer Kommen und bieten auch heuer wieder lustige, gemeinsame Korbflechterspiele im Rahmen eines Vierkampfes mit internationaler Beteiligung.

Verkleidung strengstens erlaubt!

Für Speisen und Getränke sorgt die Stainzer Stube

Der Eintritt ist selbstverständlich frei!

Veranstalter: Die Korbflechter vom Blaurackenverein LEiV

Infos unter 0664/46 58 118 oder 0664/41 08 129

Einladung
zum Frauenfrühstück der KFB

„Häferlgespräche“

am Samstag 4. März 2017
von 8.00 bis 11.00 Uhr
im Gasthaus Pock
Frühstücken, plaudern, und
Vortrag von Maria Vötsch

Thema:
„Lebenslust statt Wechselfrust“

Preis: € 10,--
Anmeldung bis spätestens
27. Feber 2017 bei den Helferinnen

kfb

VULKAN TV.at
Bewegendes Fernsehen

Fernsehtipp: Prof. Johann Schleich besuchte Johnny Fortmüller aus Radochen in seinem Atelier „Lebenswelten“. (294. Sendung)
http://www.vulkan.tv/clipshare/video/3976/Auf-Schleich-Wegen-unterwegs-Galerie-Lebenswelten

▲ *Reinhard P. Gruber wird bei seiner Lesung im Kulturhauskeller Straden von Christoph Wundrak (l.) und Alfred Lang musikalisch begleitet.*

Kultur-Saisonstart mit Lesung von Reinhard P. Gruber

Das Programm von „straden-aktiv" beginnt im Frühjahr 2017 mit einem wahren Paukenschlag. Am Donnerstag, dem 9. Februar, gastiert um 20 Uhr im KulturHausKeller Straden Reinhard P. Gruber. Und das genau nach 35 Jahren, nachdem er das erste Mal in Straden aus seinen Werken gelesen hat. Das Programm „Steirerblut ist kein Himbeersaft" bietet einen Querschnitt durch sein literarisches Schaffen seit Anfang der 70er Jahre.
Seine gelesenen humorvollen Beiträge werden vom „LaWuZwio" gleichermaßen humorvoll kommentiert und stilistisch ergänzt. Das Duo „LaWuZwio" - Alfred Lang (Trompete, Flügelhorn, Stimme) und Christoph Wundrak (Baritonhorn, Tuba, Stimme, Komposition & Arrangement) - entstand ursprünglich aus der Freude am ‚freien' Musizieren.
Bei diesem Programm hat die Musik einen starken Bezug zur steirisch–alpenländischen Musik-Tradition, die augenzwinkernd in die experimentierfreudige, jazzig-rockig-bluesige Basis des Duos einfließt.

„Mali-Tant" wieder daheim

Die „Mali-Tant" kam nach Hause. Im sehr gut besuchten Kultursaal Straden präsentierte „sie" ihr neues Programm und strapazierte die Lachmuskeln der Besucher. Hinter der Maske verbirgt sich der gebürtige Marktler Andreas Pölzl.

▲ *Im ausverkauften Kulturhaus präsentierte die „Mali Tant" ihr Programm.*

Horizontale-Film
im Weinhof Monschein

Mit der österreichischen Produktion „Hotel Rock'n'Roll" startet am Montag, dem 6. Februar um 20.00 Uhr im Weinhof Monschein die Filmreihe „Horizontale". Zum Inhalt: Mao erbt von ihrem Onkel ein abgetakeltes Hotel am Land und gemeinsam mit ihren stets gutgelaunten Loserfreunden, den Hobbyrockstars Max und Jerry, versucht sie, den Spirit des Sex, Drugs & Rock'n'Roll dort wieder aufleben zu lassen. Doch bald schon müssen unsere Helden das Erbe gegen die feindliche Konkurrenz, das Großkapital, einen falschen Gärtner, einen walzenden Inspektor und ihre eigene Unfähigkeit verteidigen. Es beginnt eine fulminant-boulevardeske Tour de Force irgendwo zwischen Peter Alexander, Louis de Funès, Kebapaufstrich und Post-Punk-Iggy-Pop. Freier Eintritt.

Mein Kräutergarten

Hallo liebe Kräuterfreunde in Straden, jene, die einen Kräutergarten besitzen, schätzen ihn sicherlich auch! Besonders jetzt in der kalten Jahreszeit sind die selbstgesammelten Kräuter eine große Hilfe bei Husten, Schnupfen und Erkältung.

Ein Schluck aus der Teetasse, eine selbstgemachte Einreibung, ein fiebersenkender Wickel oder eine Inhalation lindern die Beschwerden und bessern Ihr Allgemeinbefinden.

Zu Beginn eines Infektes sollen Sie schwitzen! Schwitzkuren mit Lindenblüte und Holunderblüte werden abwechselnd mit den salicylhaltigen Drogen Mädesüßblüten und Weidenrinde getrunken. Sie senken so das Fieber und lindern die Symptomatik des Hustens und Schnupfens. Tritt Fieber auf, sollte es bei unkompliziertem Verlauf nicht unterdrückt werden. Bei einer Temperatur zwischen 38 und 39 Grad befindet sich unser Immunsystem nämlich in einen optimal aktivierten Zustand!

Empfehlenswert ist die gleichzeitige Anwendung der Aromatherapie. Für Inhalationen sowie Einreibungen der Brust (mischen Sie die ätherischen Öle einfach mit Kokosöl) eignen sich folgende ätherische Öle: Anis, Cajeput, Neroli, Eukalyptus, Minze, Kiefer- und Fichtennadel. Sie fördern die Schleimhautsekretion. Weitere pflanzliche Drogen, die das Abhusten vom Schleim erleichtern, sind: Schlüsselblume, Seifenkraut, Sanikelkraut, Stiefmütterchen, Thymian, Bibernelle, Dost und Fenchel. Bei trockenem Husten empfehle ich einen Tee mit Spitzwegerich, Käsepappel, Huflattich und/oder Eibisch. Und kommt es zu einer bakteriellen Superinfektion, wir wollen es nicht hoffen, können ergänzend Heilkräuter mit antimikrobieller Wirkung eingesetzt werden! Dazu zählen Brunnenkresse, Meerrettich und Kapuzinerkresse.

Sie sehen, ein Kräutergarten ist ein Schatz der Natur und Ihre Apotheke für zu Hause!

Ihre Apothekerin Mag. Ulrike Moik

Tanzkurs im Sporthaus Krusdorf

Bereits zum wiederholten Male gingen mehrere Tanzkurse im Sporthaus Krudorf über die Bühne. Das Tanzstudio Fit & Dance Latina vermittelt Anfängern wie Fortgeschrittenen Tanzschritte in Disco Fox, Rumba, Samba und Cha, Cha. Informationen für weitere Kurse gibt es bei Erwin Katzianschütz: (0664/4555212).

Anmeldung Kindergartenjahr 2017/18

Donnerstag, 16. März 2017: 13 – 15 Uhr Kinder aus Straden und Hof

Donnerstag, 23. März 2017: 13 - 15 Uhr Kinder aus Stainz und Krusdorf

Anmeldung für den Halbtag (7 – 13 Uhr) oder Ganztag (7 - 17 Uhr)

Verpflichtendes Kinderbetreuungsjahr:
Alle Kinder, die sich im letzten Kinderbetreuungsjahr vor dem Eintritt der Schulpflicht befinden (geboren zwischen 1.9.2011 und dem 31.8.2012) haben im Kinderbetreuungsjahr 2017/18 an 5 Tagen pro Woche mindestens halbtägig (5 Stunden) eine institutionelle Kinderbetreuungseinrichtung (Kindergarten) zu besuchen.

Bitte mitbringen: Geburtsurkunde und Meldezettel des Kindes

Sollte dieser Termin für Sie nicht möglich sein, bitte ich um telefonische Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 03473/7785 (von 12-13 Uhr).

Franziska Unger, Kindergartenleiterin

▲ *Weihnachtsfeier: ein Fixtermin bei der FF Dirnbach.*

Weihnachtsfeier
der FF Dirnbach

Im Haus der Vulkane ließen die Kameradinnen und Kameraden der FF Dirnbach das Jahr 2016 bei einem gemeinsamen Mittagessen ausklingen. HBI Franz Haas bedankte sich ganz besonders bei den Frauen, die das gesamte Jahr über bei den Veranstaltungen fleißig mithelfen. GK Karl Lenz überbrachte die Grüße der Marktgemeinde Straden und hob das Engagement des Ausschusses der Feuerwehr, den hohen Ausbildungsstand und die Jugendarbeit der FF Dirnbach besonders hervor. ABI d. F. Hannes Matzhold erzählte wieder eine Weihnachtsgeschichte, die zum Nachdenken anregte. Laura Eberhart, Michaela Fasch und Michaela Wagnes von der Marktmusikkapelle Straden umrahmten mit Querflöte und Klarinetten die stimmungsvolle Feier, für das köstliche Bufett sorgte der Wirt der Stainzer Stube Toni Waltensdorfer.

Pressereferent der FF Dirnbach feiert 60er

Mit einem großen Fest feierte dieser Tage der Pressereferent der FF Dirnbach seinen 60. Geburtstag. Innerhalb weniger Wochen, kurz nach dem 60er des Kommandanten HBI Franz Haas, lud der ehemalige Bürgermeister Karl Lenz zu einem Fest. Und das war natürlich auch für die FF Dirnbach ein Grund auszurücken. HBI Franz Haas, HBI d. F. Hannes Matzhold und ABI Andreas Hirschmugl überbrachten die Glückwünsche des Bereiches Feldbach, des Abschnittes Bad Gleichenberg und der FF Dirnbach. In seinen Dankesworten schätzte sich der Jubilar glücklich, dieser großartigen Gemeinschaft anzugehören und für sie arbeiten zu dürfen. Als Pressereferent versucht er immer wieder die FF Dirnbach in den lokalen Medien ins rechte Licht zu setzen.

Sportverein Krusdorf
24. Preisschnapsen

im Rüsthaus Krusdorf
am Samstag, den 18. Feber

1. Preis € 220,–
2. Preis € 150,–
3. Preis € 75,–

Nennungsschluss 18 Uhr
Kartenpreis € 5,–

Faschingsausklang
GH Hesch

Faschingsdienstag, 28. Feber
ab 19 Uhr
Maskenprämierung!

Dorfgemeinschaft gratuliert

Die Dorfgemeinschaft Hart bei Straden gratulierte Herta Peklar zu ihrem 70. Geburtstag. Alles Gute und weiterhin Glück und Zufriedenheit!

Letztes Einkaufen beim Enzinger

Eva Enzinger lud ihre Stammkunden anläßlich ihrer Geschäftsschließung zu Sekt und Brötchen ein.

Auch Bgm. Gerhard Konrad und Vizebürgermeister Rudolf Lackner sind gekommen und überraschten Eva Enzinger mit einem Blumengruß und wünschten ihr alles Gute für die Zukunft.

Osterbasar in Hof bei Straden geplant

Am Sonntag, dem 2. April 2017 ist in Hof bei Straden am Gemeindeplatz ein Osterbasar geplant. Der Basar soll von 10 bis 17 Uhr stattfinden.

Es werden noch regionale Aussteller gesucht, bei Interesse melden Sie sich bei Elisabeth Pock, Telefonnummer 03473/8260.

5-Jahres-Jubiläum Toni Waltensdorfer

Vor 5 Jahren hat Wirt Toni Waltensdorfer die Stainzer Stube übernommen. Als Gratulanten kamen nicht nur seine treue Verwandtschaft, sondern auch liebe Nachbarn, Freunde und Stammgäste. Aber auch zahlreiche Ehrengäste konnte Dir. Karl Lenz im Namen des Gastwirtes Toni Waltensdorfer begrüßen: Bgm. Gerhard Konrad, Pfarrer Mag. Johannes Lang, HBI Franz Haas, Postenkommandant Walter Wippel, die Gemeinderäte Ing. Günter Edelsbrunner, Familienreferent Ing. Robert Frauwallner, die Vereinsobleute Franz Flucher, Marianne Ranz, Jörg Hartmann und Maria Grassl. In seinen Grußworten betonte Bgm. Gerhard Konrad die Wichtigkeit eines Gastwirtes in der Gesellschaft. Und weil es immer schwieriger wird, als Wirt sein Auslangen zu finden, lud er die Anwesenden ein, bei ihren Feierlichkeiten und anderen Anlässen die Wirte in der Region zu besuchen.

Bei einem steirischen Büffet und Freibier, gesponsert von der Marktgemeinde Straden wurde noch lange Geburtstag gefeiert. Musikant Ewald aus St. Anna umrahmte die Feier musikalisch.

Werbung für jedes Budget Agentur Robert Lackner

Robert Lackner nimmt die Anliegen seiner Kunden ernst, geht auf deren Bedürfnisse ein und wirft auch auf das kleinste Detail am Rande ein Auge. Die Idee für das Flugblatt vom Gasthof Scharfy hat er praktisch vor dessen Haustür gefunden. „Der Terrassenbelag aus Porphyr im Hintergrund und die schwarze Tafel mit Kreideschrift im Vordergrund brachten sofort einen Wiedererkennungswert. Das ist der Scharfy in Straden", schwärmt Robert Lackner.

Der gelernte und erfolgreiche Gärtner Robert Lackner aus Muggendorf bietet nun auch Werbemittelgestaltung, wie z. B. Flugblätter, Einladungen, Plakate und Inserate, vor allem für regionale Betriebe und Vereine, an. Entstanden ist die Leidenschaft aus dem Bedarf für seine Gärtnerei Kataloge und Werbungen zu gestalten. Dabei kommt ihm sein gärtnerisches Gespür für harmonische Farbgestaltung sehr zu Gute. „Mir ist wichtig, dass es dem Kunden gefällt. Es muss zu ihm passen", versichert Lackner, der bereits auf mehrere regionale Kunden wie z. B. Tischlerei Hacker, Friseur Koiner und dem Gasthof Scharfy verweisen kann. Auch die Plakate für die Leistungsschau Straden entstammen seiner Kreativität. „Ich habe viel von meinen Blumen gelernt, jede Blume zieht mit ihrer Blütenpracht die Blicke auf sich und das gleiche mache ich auch mit meiner Werbung - ich ziehe Blicke an. Und das Tolle dabei ist, das kann sich jeder leisten", so der Profi, „ich habe auch für das kleinste Budget das passende Angebot parat."

▲ *Die Neujahrgeiger spielten im Gastrokaufhaus Enzinger auf.*

Ausrückungen des ÖKB OV Straden

13 Kameraden des Ortsverbandes besuchten am 8. Dezember die ÖKB-Bezirksweihnachtsfeier in Misselsdorf.

Am 17. Dezember wurde bei einer Messe in der Pfarrkirche der verstorbenen Verbandskameraden gedacht. Am Anschluss erstrahlte wieder die Friedenstanne in weihnachtlichem Licht und die Kameraden wünschten der Pfarrbevölkerung ein gesegnetes Weihnachtsfest. Danach wurde noch der Adventmarkt besucht.

Wir gratulieren ...

▲ *...zum 75er*
Kamerad Paul Semlitsch

▲*...zum 75er*
Kamerad Rochus Ranz

Weiters zum 75er Fahnenpatin Maria Neumeister und zum 60er Kamerad Dir. Karl Lenz.

Wir trauern um ...

Kameradenfrau Josefine Radl

Kamerad Josef Lamprecht

Kamerad Karl Körbisser

▲ *Das Herbersuchen ist ein schöner Brauch, der vor Weihnachten in den Dörfern gepflegt wird.*

Besinnliches Herbergsuchen in den Dörfern

Sie gehen von Haus zu Haus und bitten Einlaß für die heilige Jungfrau Maria. Mit besinnlichen Texten und Marienliedern wird in den Häusern kurz innegehalten in dem sonst so lauten und schrillen vorweihnachtlichen Trubel. Danke an alle, die ihre Häuser geöffnet haben und die bei der Herbersuche mitgewirkt haben.

▲ *In Krusdorf wird die letzte Station der Herbergsuche traditionellerweise mit der Abschlussmesse im Rüsthaus gefeiert.*

bezahlte Anzeige

Neuigkeiten aus meiner Praxis

Das Jahr 2017 bringt wieder einige Neuerung mit sich:

Rezeptgebühr: € 5,85

Rezeptgebührenbefreiung bei Nettoeinkommen unter
Alleinstehende € 889,84
Ehepaare € 1.334,17

Bei erhöhtem Medikamentenbedarf und einem Nettoeinkommen unter
Alleinstehende € 1.023,32
Ehepaare € 1.534,30
für jedes Kind: +€ 137,30

Die Rezeptgebührenbefreiung aufgrund der Rezeptgebührenobergrenze endet grundsätzlich am 31.12.16 und die Rezeptgebühren müssen von diesem Personenkreis wieder bezahlt werden.

Kostenbeteiligung bei Heilbehelfen und Hilfsmitteln: grundsätzlich 10% der Anschaffungskosten, mindestens jedoch € 33,20

Kostenanteil bei Transporten € 11,70

Selbstversicherung in der Krankenversicherung:
monatlicher Beitrag ohne Ermässigung monatlich € 406,88
monatlicher Beitrag für Studenten: monatlich € 56,74
monatlicher Beitrag bei geringfügiger Beschäftigung: monatlich € 60.09

Die Zeckenimpfaktion beginnt wieder mit 1.2.17 - 31.8.17
FSME- Immun für Erwachsene € 34,80
FSME- Immun für Kinder €30,30
Impfregie: € 10,00
Die Hepatitisimpfaktion startet voraussichtlich im April 2017.

Dr. Gudrun Zweiker
Ärztin für Allgemeinmedizin
8345 Straden 99
www.zweiker.at
Email: gudrunzweiker@gmail.com
Tel: 03473/8300

Martin Hacker Falstaff YTC

Mit der Eventreihe »Falstaff Young Talents Cup« kürt Falstaff Karriere die besten Nachwuchskräfte der Branche. Das Ziel ist es, den Berufsnachwuchs aktiv zu fördern und zu motivieren. Um Kreativität messbar zu machen, müssen die Köche aus dem erlesenen Warenkorb ein Gericht zubereiten. Die Gastgeber sind bei der Getränkebegleitung inklusive Service und Cocktailzubereitung und Tischdekoration gefragt. Martin Hacker aus Krusdorf war unter den sechs Finalisten österreichweit mit dabei. Wir gratulieren zur tollen Leistung!

Die Winzer Vulkanland setzen auf Werbekraft

Von einem „spannenden Jahr" sprach Christoph Neumeister, Obmann der Winzer Vulkanland, anlässlich der Generalversammlung im Buschenschank Dunkl. Er betonte, dass man heuer mit Ausfällen zwischen 50 und 80 Prozent konfrontiert war. Entmutigen lassen sich Neumeister und seine Vulkanland Winzer aber nicht. Werben, werben, werben heißt es 2017. Und das u.a. mit einem neuen Geschenkkarton und die Winzer schreiben auf ihre Etiketten erstmals das neue Weinbaugebiet Vulkanland Steiermark. Eine Fortsetzung findet im Frühjahr das Magazin der Winzer.

66, danke, du gibst! ÖVP Preisschnapsen

Karl Leitgeb aus Muggendorf heißt der diesjährige Sieger beim Preisschnapsen der ÖVP Stainz, das in der Stainzer Stube ausgetragen wurde. Hausherr Toni Waltensdorfer, der ganz stark auf den Heimvorteil setzte, musste sich erst im Finale dem Sieger geschlagen geben. Im Spiel um den 3. Platz hatte schließlich Alois Weiß gegen Robert Wuritsch die besseren Karten. Organisator Günter Edelsbrunner konnte den Preis des „Wuscherkönigs" vor Ingrid Geigl für sich verbuchen. Ortsgruppenobmann Anton Edler bedankte sich knapp vor Mitternacht bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern, beim Organisationsteam mit Schreiber Anton Schober und bei allen Sponsoren des Turnieres.

Weihnachtsausstellung Sieglinde Schelch

Am verlängerten Wochenende vor Weihnachten lud Hafnermeisterin Sieglinde Schelch wieder zu einer Ausstellung von künstlerisch gestalteten Keramiken wie Tellern, Tassen, Spieluhren, Vasen, Schüsseln und vielen mehr. Die Kostbarkeiten konnten auch käuflich erworben werden.

▲ *Die Fackelwanderung führte entlang des Sulzbachs bis zum Gasthof Pock, wo man sich aufwärmen und stärken konnte.*

Fackelwanderung in Hof
beschließt das alte Jahr

Zahlreiche Teilnehmer, darunter auch Kinder, haben am 31. Dezember 2016 auf Einladung des „Johannisbrunnen" an der Fackelwanderung in Hof bei Straden teilgenommen. Im Schein der Fackeln wurde durch die klare Nacht am Sulzbach entlang bis zum Gasthof Pock gewandert. Mit heißen Getränken, angeboten als Silvestergruß vom Gasthof Pock, und einem heißen Imbiß auf Einladung des „Johannisbrunnen", konnte sich die Gruppe gut aufwärmen. Dazu wurde von einem Schüler auf der Harmonika gespielt. Jung und Alt sind dann gerne wieder zurückgewandert zum Johannisbrunnen, wo noch kurz mit einem Glas Sekt auf das Neue Jahr angestoßen wurde.

Frühlingsfahrt nach Abbazia
mit mehreren schönen Ausflügen (Vrbnik incl. Weinverkostung) u. Musikabend.
03.4 – 07.04.2017
p.P.DZ/HP **€ 299.-**
incl. aller Ausflüge.
Zustieg: auch in Straden

STLB-Reisen

E-Mail:
bus-feldbach@stlb.at
Tel. 0664 – 5746 068
Sepp Plaschg
Gerne senden wir Ihnen das Detailprogramm zu.

bezahlte Anzeige

Yoga in Hof mit Eva-Maria Flucher

Mittwoch: 17:30 Uhr Yoga für den Rücken und 19 Uhr „Zeit für's ich"
Donnerstag: 17:30 Uhr „Lass los" und 19 Uhr „Zeit für's ich"
Ort: Gemüsebauernhof Flucher-Plaschg-Wonisch, Hof bei Straden
Anmeldung und mehr Infos unter www.do-yoga.at, 0664/465 9997
eva-maria@do-yoga.at

Hochzeitskultur.Museum
& Heilwasser-Museum Johannisbrunnen

VORTRAG
des Wiener Kunsthistorikers
Dr. Erwin POKORNY:

„ADAM UND EVA IM GARTEN DER LÜSTE"
Zur Bildsprache des Hieronymus Bosch

Samstag, 11. Februar 2017, um 15:30 Uhr

Der Vortrag versucht, den erfindungsreichen Ausnahmekünstler aus seiner Zeit heraus darzustellen und verständlicher zu machen.
Musik (DrehLeier) und kleines Buffet
Eintritt frei

Schlachttage

10.02 - 12.02.2017
Freitag, ab 18 Uhr
Samstag u. Sonntag ab 11.30 Uhr

Dorfwirtschnapsen

am Freitag, 17.02.2017
ab 18.00 Uhr
im Gasthof Pock in Hof
Kartenpreis € 5,-
(4 Karten pro Teilnehmer)

bezahlte Anzeige

„Edi-Engel“ besuchte BIM

Einige Tage vor Weihnachten fand im BIM (Bücherreich im Mesnerhaus) die schon traditionelle Adventlesung statt. Einige BIM-Mitarbeiter lasen Texte und Gedichte zur Advents- und Weihnachtszeit, umrahmt von besinnlichen Weihnachtsliedern. Ein besonderer Höhepunkt war wieder der Besuch vom „Edi-Engel“. Und da er auf seinem Flug zur Erde feststellen musste, dass viele Sterne schon verblasst waren, forderte er die jungen Besucher auf, neue Sterne zu basteln. Natürlich kamen die Kinder dieser Bitte gerne nach. Während der Adventszeit schmückten nun diese Sterne die Kinder-BIM. Ein Exemplar durften die fleißigen Helfer natürlich auch für den eigenen Christbaum zuhause mitnehmen.

SPIEL(mit)TAG in der BIM

Semesterferien … und es ist euch langweilig? Kommt am Dienstag, dem 21. Februar (10 - 13 Uhr) ins BIM! Wir laden alle Spielfreudigen - ob groß, ob klein – ein, gemeinsam Spiele (darunter auch einige neue) auszuprobieren. Wir freuen uns auf einen spannenden SPIEL(mit)TAG!

▲ *Großer Spaß beim Basteln.*

Eislaufplatz in Krusdorf

Großer Beliebtheit erfreut sich in den kalten, frostigen Wintertagen der Eislaufplatz beim Sporthaus Krusdorf. Der Eislaufplatz ist ganztägig bei freiem Eintritt zu befahren. Vielen Dank an Karl Frauwallner, der den Eislaufplatz betreut.

▲ *An kalten Tagen tauschten die Kinder die Schulklassen mit dem Eislaufplatz.*

Kinderrätsel

▲ *Christoph Gmeiner aus Nägelsdorf war der Gewinner des Kinderrätsels. Wir gratulieren herzlich!*

Wallfahrer von Gnas nach Straden

In regelmäßigen Abständen treffen sich Wallfahrer aus der Region. Eine der letzten Wallfahrten führte über Krusdorf nach Straden. Eine gemeinsame Pilgerjause bildete den Abschluss der Wallfahrt.

„Wir als Kapellengemeinschaft haben in der letzten Sitzung das neue Credo fixiert und zwar: Nicht Abgang/Rückgang verwalten, sondern Übergang gestalten“, so Josef Trummer, Obmann der Kapellengemeinschaft Krusdorf.

Kulturhaus Straden Eintritt frei!

TROPHÄENSCHAU DER JÄGER

Freitag, 17. Feber ab 14 Uhr

Samstag 18. Feber 2017 ab 9 Uhr, ab 18 Uhr Veranstaltung

Seniorenadventfeier
in Hof bei Straden

Am letzten Samstag vor Weihnachten stimmten sich die Hofer Senioren im GH Pock auf Weihnachten ein. Vorstandsmitglied Siegfried Bauer führte durch das besinnliche Programm, die Gruppe Kleeblatt, Franziska Ritz und Anton Rindler sorgten für die musikalische Umrahmung. Pfarrer Johannes Lang sprach in seinen Adventgedanken über die erste Weihnachtskrippe und Bgm. Gerhard Konrad unterstrich mit seinen Worten die Wichtigkeit des Friedens in unserem Land. Die Gruppe Kleeblatt überraschte die Senioren mit selbstgebackenem Lebkuchen als Geschenk. Es wurden Gedichte und Geschichten vorgetragen und zum Abschluss die Wunderkerzen entzündet, während gemeinsam das Lied „Stille Nacht" gesungen wurde. Herzlichen Dank an alle, die wieder zum Gelingen dieser schönen Feier beigetragen haben.

Seniorenadventfeier
in Stainz bei Straden

„… denn es ist Weihnachtszeit", mit diesem Lied eröffnete der Singkreis Stainz bei Straden unter der Leitung von Mag. Bernabe Palabay, am Klavier mit Olga Kous und am Schlagzeug mit Peter Lenz, der eben erst aus New York gekommen war, die diesjährige Seniorenfeier im Haus der Vulkane in Stainz bei Straden. Als Ehrengäste konnte Organisator Karl Lenz neben vielen Seniorinnen und Senioren Pfarrer Mag. Johannes Lang, Bgm. Gerhard Konrad, die Gemeinderäte Ing. Günter Edelsbrunner und Dipl.-Ing. Anton Edler und Alt-Bgm. Anton Koller begrüßen. Nach den Grußworten der Ehrengäste, dem Gedenken an die im letzten Jahr Verstorbenen, lasen Hans Scheucher und Karl Lenz Besinnliches aus der Adventzeit. Der Singkreis umrahmte die Veranstaltung mit Weihnachtsliedern aus Nah und Fern von ihrer neuesten CD. Nach einem gemeinsamen Mittagessen wurde bis in den späten Nachmittag geplaudert, gelacht und Gedanken ausgetauscht, kurz Gemeinschaft gepflegt.

Wildbret bei den Stainzer Jägern

Es hat schon Tradition, dass vor Weihnachten in Stainz bei Straden beim Jägerstüberl der Wildbretverkauf stattfindet. Am Samstag dem 17.12.2016 hat die Stainzer Jagdgesellschaft unter Obmann von Johann Seicht, die Bevölkerung zum Kauf des vorzüglichen Wildbrets geladen. Durch den guten Zusammenhalt unter den Jägern und den vielen unterstützenden Helferinnen wurde das Wildfleisch großartig aufbereitet. Viele GemeindebürgerInnen kamen der Einladung nach, kauften und stärkten sich bei einem einmaligen Rehgulasch, so war der Wildbretverkauf wieder ein toller Erfolg für alle Beteiligten.

▲ *Der Pfeifenclub organisierte auch heuer wieder den Besuch des Nikolaus in der EKI-Gruppe.*

Hurra! Der Nikolaus in der EKI-Gruppe Stainz bei Straden

Die Vorweihnachtszeit ist eine besondere Zeit, wenn man sie mit Kindern verbringen kann. In der EKI-Gruppe werden immer wieder Impulse gesetzt, dass Eltern und Kinder diese Zeit auch besonders genießen können wie hier mit dem Besuch des Nikolaus. Vielen Dank fürs Dabeisein!

▲ *Die Kinderfreunde veranstalteten einen Bastel- und Spielnachmittag und waren auch mit dem Nikolaus und Krampus unterwegs.*

Der Nikolaus geht von Haus zu Haus

Zahlreiche Häuser besuchte unser Nikolausteam wieder in der Gemeinde Straden. Die Kleinen und Großen freuten sich sehr über den Besuch, vor allem weil der Nikolaus auch etwas Süßes für sie dabei hatte. Wir danken allen Familien für die freundliche Aufnahme!

Gemeinsam gebastelt und gespielt wurde beim weihnachtlichen Kindernachmittag im GH Pock. Auch das Schmücken des Weihnachtsbaumes sowie das Verzieren leckerer Lebkuchen durften nicht fehlen. Zum Schluss besuchte uns auch noch der Weihnachtsmann, der den Kindern und Eltern ein schönes Weihnachtsfest wünschte.

Weitere Fotos unserer Veranstaltungen finden Sie wie immer auf unserer Homepage: www.kinderfreunde-steiermark.at => Ortsgruppe suchen

Ein Hirte bringt die Botschaft

Es ist schon eine langjährige Tradition, dass Karl Lenz beim letzten Treffen der Eltern-Kind-Gruppe Stainz vor dem Weihnachtsfest als Hirte verkleidet mit seinem Schäfchen Rica erscheint. Eine kurze Geschichte, ein gemeinsamer Marsch zur Krippe fesselt jedes Jahr die kleinen Besucher.

Jeden Mittwoch in der Schulzeit trifft sich die immer offene Gruppe im Gemeindehaus Stainz, eine nicht mehr wegzudenkende Einrichtung in der Marktgemeinde Straden.

▲ *Am Tag der offenen Tür konnten die Kinder erste Erfahrungen in der NMS Straden sammeln.*

Tag der offenen Tür
in der NMS Straden

Zu einem Tag der offenen Tür an der NMS Straden waren die 4. Klassen der Volksschule Straden geladen. Organisiert von den Dipl.-Päd. Johanna Wolf und Roswitha Ficzko erlebten die Kinder einen interessanten Tag an ihrer zukünftigen Schule.

In den ersten beiden Einheiten standen „Bewegtes Lernen“ und ein Besuch in der Bibliothek am Stundenplan. Im zweiten Teil wurden im Physiksaal viele tolle Versuche von den Kindern der NMS Straden vorgezeigt, aber es konnte auch einiges selbst probiert werden. Im EDV-Raum wurde anschließend eine Weihnachtskarte gestaltet. Kreative Anhänger aus Speckstein wurden in der letzten Einheit gebastelt, sodass jedes Kind mit einem Andenken an diesen Tag nach Hause gehen konnte.

Gestärkt wurden die Schülerinnen und Schüler in der Pause mit Muffins, die die „Köche“ der PTS Straden für sie gebacken hatten.

Ein interessanter Tag ging laut Aussagen der Kinder viel zu schnell vorüber.

Termine
Gemeinsam mit Oma & Opa

Brotbacken bei Maria Zafosnik, Stainz 38, DO. 16.2.2017, 15:00 bis 17:00 Uhr, 4 Kinder

Basteln mit den Senioren der Seniorengruppe Straden, DO. 26.2.2017, 15:00 bis 17:00 Uhr, 4 Kinder

Anmeldelisten liegen bei den EKB Vorträgen und im Marktgemeindeamt auf.

▲ *Teilnehmer am Lehrlingscasting mit hervorragenden Leistungen von Raphael Keimel - 79% (3. von links), Maximilian Perchtold – 78% (1. von links) und Andreas Triebl – 73% (4. von rechts)*

Polytechnische Schule Straden
Spitzenergebnis beim Lehrlingscasting

Neun Schüler des Fachbereiches Elektrotechnik der PTS Straden waren mit Diplompädagogen Franz Treichler beim Lehrlingscasting der Elektrotechniker Steiermark und der Landesberufsschulen Eibiswald und Voitsberg dabei.

Nach Absolvierung eines 25 minütigen, von der LBS Eibiswald entwickelten, Tests erhielten alle Teilnehmer eine Urkunde mit dem Ergebnis des Castings. Anschließend gab es Informationen zum Lehrberuf und den Weiterbildungsmöglichkeiten sowie vom AMS Steiermark Infos zu freien Lehrstellen in dieser Branche. Außerdem sammelten die SchülerInnen viele Infos bei den einzelnen Ausstellern der Häuslbauermesse bzw. bei den Fachvorträgen.

Vortrag mit Margit Rauch zum Thema:

Geschwisterliebe /-streit?

Donnerstag, 2. März 2017
Beginn: 19:00 Uhr
Haus der Vulkane, Stainz bei Straden

„Kinder, vertragt euch doch!“ „Könnt ihr endlich aufhören zu streiten?“ Nicht selten hört man diese und andere Stoßseufzer von Eltern mehrerer Kinder. Doch Geschwisterstreit ist normal und gehört zur Geschwisterliebe dazu. Kinder entwickeln im Streit eine gewisse Streitkultur, in der sie lernen, miteinander auszukommen und mit Rivalität umzugehen. Die Frage ist nur, wie gehen WIR mit den Streitereien um? Und wie sollen wir einschreiten, damit wir irgendwann nicht mehr einschreiten müssen?

Foto: Johann Schleich

Vollversammlung

Blaurackenverein L.E.i.V.

Zur diesjährigen Vollversammlung des Blaurackenvereines LEiV konnte Obmann Karl Lenz neben zahlreichen Mitgliedern auch besondere Ehrengäste wie LAbg. Franz Fartek, Bgm. Gerhard Konrad, Vize-Bgm. Marianne Müller-Triebl und die Vereinsobleute Toni Edler, Berg- und Naturwacht Straden, Jörg Hartmann, Singkreis Stainz bei Straden, sowie für die Lebenshilfe Straden Roswitha Edler-Dreisiebner begrüßen. Die Gebietsbetreuer Andreas Breuss und Emanuel Trummer waren ebenso anwesend wie der gesamte Vorstand des Vereines LEiV. Geschäftsführer Mag. Bernd Wieser brachte mit zahlreichen Bildern eine Rückschau auf die vielfältigen Aktivitäten des abgelaufenen Arbeitsjahres. Das Wiesenmonitoring im Natura-2000-Gebiet, die Forschung, die Öffentlichkeitsarbeit, der Bericht über den Landwirtschaftlichen Betrieb wurden ebenso erwähnt wie die Vereinsarbeit im engeren Sinn. In der zweimal im Jahr erscheinenden Vereinszeitschrift „Der Blohkrah" sind viele der durchgeführten Aktivitäten, die auch viele Naturtouristen in die Region bringen, vorgestellt.

Neben der üblichen Arbeit brachte Obmann Lenz zwei Schwerpunkte des Vereines für das Jahr 2017 der Mitgliederversammlung näher: Das Projekt „Natura2000-Zentrum Stainz bei Straden", das als Leaderprojekt eingereicht wurde und das Projekt Natura 2000 macht Schule, wobei laut Projektmitarbeiter Dr. Georg Derbuch und Mag. Karoline Kreimer-Hartmann die ökologischen Zusammenhänge und die Besonderheiten der Region Steirisches Vulkanland kindgerecht an die Schülerinnen und Schüler gebracht werden sollen.

„Einem arbeitsreichen Jahr zum Schutze der Natur steht nichts im Wege, auch weil viele Gemeinden und Sponsoren diese Arbeit unseres Vereines gerne unterstützen", so Obmann Karl Lenz am Ende der Vollversammlung.

Veranstaltungen und Projekte im Jahr 2017

Das Jahr 2017 wird für uns sehr ereignisreich. Die Großprojekte NATURA2000-Zentrum in Stainz/Straden und NATURA2000-Schule mit allen Biologieklassen der 9 NMS, die von den beiden Europaschutzgebieten „Südoststeirisches Hügelland" und „Grenzmur" betroffen sind, werden heuer begonnen, bzw. umgesetzt.

Das Jahr beginnt wie immer mit den Korbflechter Zusammenkünften im Haus der Vulkane unter der Leitung von Leopold Riedrich. Vom 13. Jänner an treffen sich die Korbflechter jeden Freitag um ca. 18 Uhr zum gemeinsamen Flechten. Neue Korbflechter sind herzlich willkommen.

Vom 17. bis 21. Jänner 2017 fand in Keczkemet-Ungarn die europäische Blauracken-Artenschutz-Konferenz statt. Neueste Forschungsergebnisse und die aktuellen Verbreitungs- und Besatzdichten samt Schutzmaßnahmen wurden erörtert. Die letzte Konferenz gab es 2014 in Warschau-Polen.

Am 29. Jänner fahren wir mit einem Bus ab Mühldorf-Sparmarkt nach Sankt Martin in Kroatien zur diesjährigen Ramsarwanderung an der Mur.

Am 4. Februar wird im Klöcher Pfarrhof der Dachstuhl vom Fledermausguano gereinigt. Die Berg- und Naturwacht Radkersburg und der Verein L.E.i.V. führen diese Arbeiten jährlich durch. Der Guano der 2500 Fledermäuse ist ein guter Dünger und kann gekauft werden.

Der Korbflechter- und Besenbinderball findet heuer wieder am Rosenmontag, dem 27. Februar in Stainz bei Straden im Haus der Vulkane statt.

Ende Februar, Anfang März starten wieder die Amphibienschutzinitiativen, die von Mag. Bernard Wieser koordiniert werden, in Saaz, Reith, Kirchberg/Raab, Schiefer, Muggendorf, Gossendorf, Pichla, Pölten, Ratschendorf und Obergnas. Dabei sind wieder die Schüler der NMS, die Berg- und Naturwächter und die Mitarbeiter des Vereines L.E.i.V. ehrenamtlich engagiert. Die Landesregierung und die Straßenmeistereien unterstützen die Aktion genauso wie die Gemeinden. Es wird bis Mitte April gesammelt und dann werden die Zäune wieder abgebaut.

Am 3. März beteiligen wir uns an der

Vergabe des ARTE NOAH Tierschutzpreises im Zentrum Feldbach sowohl mit dem Blaurackenverein als auch mit dem Steirischen Jägerchor als künstlerische Umrahmung.

Am 26. März findet der Streuobstkurs im Naturschaugarten statt.

Am 1. Mai findet der traditionelle Ausflug unseres Vereines, diesmal in die Perchtoldsdorfer Heide und den Lainzer Tiergarten bei Wien statt.

Da ab Anfang Mai die Blauracken wieder kommen, finden fast keine Veranstaltungen während der Brutsaison und der Mäharbeiten statt. Es werden aber ständig Rangertouren mit interessierten Personen durchgeführt. Auch die Schulen beteiligen sich häufig an diesen Touren.

Graduierung an der FH

Jonas Gollenz aus Muggendorf hat im Herbst 2016 an der FH Joanneum in Graz das Bachelor-Studium „Informationsmanagement“ mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen. Die Volks- und Hauptschule besuchte unser Jonas in Gnas, danach das musische BORG in Feldbach. Als FH-Student radelte er ein Auslandssemester lang durch Amsterdam. Mit dem „Bachelor of Science in Engineering“ in der Hosentasche studiert Jonas nun Philosophie in Wien und widmet sich als Songwriter und Gitarrist verstärkt seiner Musik, dem „Indie Rock“.
Wir, deine Familie und Freunde, gratulieren dir von ganzem Herzen und wünschen alles Liebe für deinen weiteren Weg!

▲ *Wir gratulieren Jonas Gollenz aus Muggendorf herzlich zum „Bachelor of Science in Engineering“.*

Thimo Dresler hat das Probespiel für Trompete bei der Wiener Philharmonie-Sommerakademie für die Bühnenmusik der Salzburger Festspielen für sich entscheiden können. Er wurde unter 38 Bewerbern Österreichischer Musikuniversitäten und Konservatorien ausgewählt.
Derzeit studiert er an der Kunstuniversität Graz, Expositur Oberschützen im 2. Semester. Wir gratulieren!

Lehrlinge auf Erfolgskurs

Vor einiger Zeit wurde das Berufsbild des Glasers neu überarbeitet und bietet nunmehr die Möglichkeit ein 4. Lehrjahr mit Spezialmodul Planung und Konstruktion zu absolvieren. Als erster Lehrling, welcher sich für die 4-jährige Ausbildung entschied, darf ich nun mit Stolz bekanntgeben, dass unser Lehrling Christoph Ritz am 11.11.2016 seine Lehrabschlussprüfung zum Glasbautechniker mit Spezialmodul Planung und Konstruktion, mit gutem Erfolg bestanden hat.
Lieber Christoph, wir freuen uns über deinen Abschluss und dass du

dich entschieden hast, unser Team weiterhin zu unterstützen und zu bereichern!
Herzliche Gratulation,
Deine Chefin und Team!

Das Team Tischlerei Zach gratuliert ihrem Mitarbeiter **Robin Tomaschitz** zur bestandenen Lehrabschlussprüfung und wünscht ihm weiterhin viel Erfolg.

Zur Verstärkung suchen wir ab sofort wieder einen Tischlerlehrling.
Tischlerei Zach,
Marktl 10, 8345 Straden,
Tel. 03473/7758
E-mail: tischlerei.zach@aon.at

▲ *Herzliche Gratulation an Robin Tomaschitz zum Lehrabschluss!*

Zum Gedenken an Anna Rindler

Anna Rindler wurde 1927 als Anna Wonisch in Radkersburg-Umgebung geboren. Als Älteste in einer kinderreichen Familie half sie schon früh in der elterlichen Landwirtschaft und der Mutter im Haushalt. Die Volks- und Hauptschule besuchte sie in Radkersburg und begann danach die Ausbildung zur Kindergärtnerin. Als staatliche geprüfte Kindergärtnerin arbeitete sie zuerst als Erzieherin in Caritas-Kindererholungsheimen, dann als Kindergärtnerin im Grazer Ursulinenkloster. Bevor sie 1951 den Hauptschullehrer und späteren Direktor der Hauptschule Straden geheiratet hatte, arbeitete sie ein Jahr in der Schweiz, wo sie ihren Horizont erweitern konnte. Aus der Ehe entstammen zwei Kinder: Johann und Dorli, die wiederum je eine Tochter und einen Sohn haben. Nachdem es damals in Straden noch keinen Kindergarten gab, begann sie in St. Martin bei Graz eine Ausbildung zur Führung einer „Hauswirtschaftlichen Fortbildungsschule“, die dann später „Hauswirtschaftliche Berufsschule“ hieß, und die sie dann durch 13 Jahre in Straden – immer mit Freude – geführt hat. Als liebevolle Mutter, später Großmutter und Urgroßmutter sowie Ehefrau führte sie stets ein bescheidenes, jedoch erfülltes, zufriedenes Leben.

▲ *Anna Rindler aus Straden verstarb im Alter von 89 Jahren.*

▲ *Theodor Pachler aus Neusetz vollendete sein 80. Lebensjahr. Vorstandsmitglied Siegfried Bauer und Werner Hillberger von der FF Hof überbrachten die besten Wünsche.*

Herzlich willkommen!

▲ *Wir gratulieren Sabine Perner und Christian Kirchengast aus Kronnersdorf herzlichst zur Geburt ihres Sohnes Raphael. Viel Freude mit dem kleinen Brüderchen!*

▲ *Lisa, die Tochter von Elisabeth und Jürgen Tackner aus Nägelsdorf, kam am 7. Dezember zur Welt. Wir gratulieren zum Familienzuwachs!*

zur Geburt von:
Raphael, geboren am 6. Dezember
Eltern: Sabine Perner und Christian Kirchengast, Kronnersdorf 11

Lisa, geboren am 7. Dezember
Eltern: Elisabeth und Jürgen Tackner, Nägelsdorf 63

Lea, geboren am 10. Dezember
Eltern: Marika Pichler und Albert Rauch, Wieden-Klausen 57

Wir gratulieren ...

zum 50. Geburtstag:
Griesbacher Egon, Kronnersdorf 12a
Frauwallner Brigitte, Krusdorf 73
Komatz Christian, Waldprecht 79
Scheer Karl-Heinz, Hart bei Straden 18

zum 60. Geburtstag:
Dunkl Rupert, Nägelsdorf 30
Lenz Karl, Stainz bei Straden 71
Brandtner Kurt, Kronnersdorf 110
Holler Josefine, Krusdorf 36
Weinhandl Helga, Waasen am Berg 7/1
Majcan Maria, Hof bei Straden 85
Raaber Erna, Waasen am Berg 54
Altenburger Maria, Hart bei Straden 46
Keimel Erna, Sulzbach 22
Wielitsch Christa, Wieden-Klausen 44
Schöngrundner Christine, Sulzbach 35
Leitgeb Roswitha, Nägelsdorf 43
Maitz Karlheinz, Kronnersdorf 107
Neubauer Karl, Radochen 54

zum 70. Geburtstag:
Plaschg Berta, Hof bei Straden 83
Trummer Walter, Krusdorf 48
Berger Renate, Sulzbach 13
Heinschitsch Hannelore, Muggendorf 6
Sudy Rudolf, Kronnersdorf 40
Rupp Ingrid, Straden 74/1
Körbisser Johann, Straden 79/7
Maitz Johann, Neusetz 36
Schlacher Marianne, Kronnersdorf 60
Neuwirth Franz, Hof bei Straden 63
Dunkl Josef, Karla 23
Peklar Herta, Hart bei Straden 51
Pein Anton, Radochen 46
Stracke Christine, Karla 29

zum 75. Geburtstag:
Ranz Rochus, Muggendorf 102
Hirtl Karl, Kronnersdorf 20/1
Edelsbrunner Alois, Kronnersdorf 31
Neuhold Christian, Wieden-Klausen 39

zum 85. Geburtstag:
Ulrich Karl, Muggendorf 69
Wittmayer Karl, Muggendorf 64

zum 90. Geburtstag:
Schmidt Maria, Radochen 33

zur Geburt von:
Iris, geboren am 18. Dezember
Eltern: Birgit und Peter Prassl, Schwabau 6a

Alles Gute und viel Glück!

▲ *Im Rahmen der Krusdorfer Seniorenadventfeier wurden zwei Jubilarinnen anlässlich ihres Geburtstages von der Marktgemeinde Straden geehrt. Gertrude Wagnes aus Krusdorf feierte im Dezember ihren 80. Geburtstag und Frieda Tackner aus Grub II vollendete ihr 85. Lebensjahr. Wir wünschen den beiden Damen viel Glück und Gesundheit sowie Gottes Segen!*

▲ *Bgm. Gerhard Konrad überbrachte Josefa Rauch aus Marktl die besten Wünsche zum 85er.*

▲ *Marika Pichler und Albert Rauch aus Wieden-Klausen sind die stolzen Eltern der kleinen Lea. Alles Gute, viel Glück und Gesundheit!*

▲ *Am 18. Dezember erblickte Iris, das dritte Kind von Birgit und Peter Prassl aus Schwabau, das Licht der Welt. Herzlichen Glückwunsch!*

Aus einer Kolchose nach Dirnbach

Marfer Ternouschko wurde am 2. Jänner 1927 in einem Vorort der Stadt Dnjpropetrowsk in der Ukraine geboren. 90 Jahre später feiert sie in Dirnbach ihren 90. Geburtstag, zu dem Bgm. Gerhard Konrad und Karl Lenz herzlich gratulierten.

Schon die Eltern von Marfer, in Österreich wird sie später Martha genannt, müssen 1917, während der Revolution von ihrer kleinen Landwirtschaft wegziehen. Der Großvater von Martha widersetzte sich dieser Anordnung, wurde kurzer Hand auf einen Lastwagen gezerrt, in ein Straflager gebracht und nie wieder gesehen. Die Eltern von Martha arbeiteten fortan auf einer Kolchose, Essensgutscheine gab es sehr selten, der Hunger wurde immer schlimmer. Zwei ältere Brüder von Martha und eine jüngere Schwester, 1929 geboren, verhungerten. Martha wuchs in bitterlicher Armut auf. Nach Abschluss der Schule arbeitete auch sie auf einer Kolchose.

1941 marschierten deutsche Truppen in Russland ein und besetzten die Ukraine. 1943 wurde Martha mit anderen Männern und Frauen einberufen, sie kamen zur Musterung in ein deutsches Lager. Martha wurde für tauglich befunden, auf einen Lastwagen gepfercht und Richtung Deutschland abtransportiert. Sie landete schließlich in Wien, wo alle diese Zwangsarbeiter auf die Bundesländer aufgeteilt wurden. So kam Martha in die Steiermark, genauer gesagt auf den Hof der Familie Fleischhacker, vulgo Löffelmacher in Dirnbach, wo sie zu Arbeiten in der Landwirtschaft herangezogen wurde. Nach vielen Wochen gab es hier

▲ *Martha Grassl stammt aus der Ukraine und lebt heute in Dirnbach, wo sie ihren 90. Geburtstag feierte. Herzlichen Glückwunsch!*

auf dem Bauernhof wieder ein Bett zum Schlafen, regelmäßige Mahlzeiten und eine wohltuende Aufnahme in eine Familie. Aber auch in ihrer neuen Heimat rückte gegen Ende des 2. Weltkrieges der Krieg näher, Martha musste mit der Löffelmacher-Familie erneut flüchten.

Mit Ende des Krieges war die Zwangsarbeit eigentlich zu Ende. Martha fühlte sich auf dem Bauernhof wohl und sie entschied sich zu bleiben, weil sie sich auch in ihrer alten Heimat vor Repressalien fürchtete. Einige Jahre später erhielt sie die österreichische Staatsbürgerschaft.

Heute ist Martha 90 Jahre alt. Vieles hat sie in der Zwischenzeit noch erlebt: Heirat an einem Faschingsdienstag, Übertritt zum römisch-katholischen Glauben, Auf- und Ausbau ihres neuen Heimes, Übernahme der Mutterrolle bei ihrem nunmehrigen Nachbarn, Versuch der Kontaktaufnahme mit ihrer Verwandtschaft in ihrer alten Heimat, und, und, und …Heute lebt Martha auf ihren kleinen Bauernhof in Dirnbach, liebevoll umsorgt von ihren „Geschwistern und Ziehkindern".

Wir gedenken...

Aloisia Reiter, Hof bei Straden, 79 Jahre

Josef Schantl, Hart bei Straden, 56 Jahre

Johanna Mayer, Stainz bei Straden, 89 Jahre

Alois Huber, Muggendorf, 85 Jahre

Anna Rindler, Straden, 89 Jahre

Adolf Halvax, Muggendorf, 85 Jahre

Den trauernden Angehörigen unser Mitgefühl!

▲ *Herzliche Gratulation an Maria Konrad aus Hart bei Straden zur erfolgreichen Ausbildung als ehrenamtliche Hospizbegleiterin. In der Hospiztätigkeit werden Menschen in ihrer letzten Lebensphase begleitet und ihre Angehörigen in der Bewältigung ihrer Trauer unterstützt. Alles Gute für diese besondere Aufgabe!*

Lehrgang erfolgreich abgeschlossen

Simone Edelsbrunner aus Muggendorf hat den Universitätslehrgang „Sonderausbildung in der Intensivpflege" absolviert und die Abschlussprüfung im September mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden. Sie ist damit zur Ausübung der Intensivpflege berechtigt. Herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg!

Schülerliga-Hallenfutsal - NMS Straden dominiert die Regionalausscheidung

▲ *Die Turniersieger mit Torschützenkönig Sebastian Weinhandl (3.v.l.).*

Beim Schülerliga-Hallenfutsalturnier des Bezirkes Südoststeiermark – Aufsichtsbereich II in der Ottersbachhalle in St. Peter/O. nahmen die NMS aus Bad Radkersburg, Deutsch Goritz, Mureck, St. Peter/O. und Straden daran teil. Nach sehr fairem Turnierverlauf stand die Neue Mittelschule Straden mit Betreuer Diplompädagoge Franz Treichler ohne Punkteverlust als Sieger und Teilnehmer am Regionalturnier in Hartberg fest. Hervorzuheben aus dem starken Team ist der Torschützenkönig Sebastian Weinhandl mit fünf erzielten Treffern. Auffallend auch die mannschaftliche Ausgeglichenheit des Turniersiegers, von acht eingesetzten Feldspielern trugen sich gleich sechs in die Schützenliste ein.

Tabelle:

1. NMS Straden	4	4	0	0	13	2	12
2. NMS B. Radkbg	4	2	1	1	8	4	7
3. NMS Dt. Goritz	4	1	2	1	3	3	5
4. NMS St. Peter/O.	4	1	1	2	4	8	4
5. NMS Mureck	4	0	0	4	0	11	0

Torschützen für Straden:

5 Tore: Sebastian Weinhandl
2 Tore: Elyas Afaunov
Christoph Stiasny
Julian Tischler
1 Tor: Raufi Hasibullah
Gabriel Tuscher

Mädchen der PTS Kirchbach/Mureck/Straden feiern Sieg beim Raiffeisen Hallenfußball-Bezirksturnier

Auch beim 3. Bezirkshallenfußballturnier für Mädchen der Polytechnischen Schulen in der Sporthalle Kirchbach feierten die jungen Damen der Spielgemeinschaft Kirchbach/Mureck/Straden einen knappen, aber nicht unverdienten Turniersieg vor den Rivalinnen der PTS Feldbach.

Bei den Knaben triumphierte heuer souverän die PTS Feldbach mit Diplompädagogen Hannes Kainz und qualifizierte sich souverän mit drei Siegen über die PTS Mureck (2. Platz), PTS Kirchbach (3. Platz) und PTS Straden für das Landesfinale.

Trotz der Niederlagen waren die Spiele der PTS Straden ausgeglichen, es fehlte nur das nötige Spielglück.

▲ *Die Mädchen gewannen ihr Turnier, Platz vier für die Buben.*

Impressum

Herausgeber: Marktgemeinde Straden, 8345 Straden 2, Tel.Nr. (03473) 82 61
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Gerhard Konrad
Redaktion: Herwig Brucker, Franz Geihsbacher, Anita Gether, Monika Lackner, Mag.FH Sabine Paul-Enzinger (Chefredaktion)
E-Mail: stradenzeitung@gmx.at
Fotonachweis: Bgm. Konrad, Gemeinderäte und Gemeindebedienstete, Vereine, Tourismusverband, alle Fotos ohne Bildnachweis wurden beigestellt. Erscheinungsort, Verlagspostamt: 8345 Straden
Nächster Redaktionsschluss: 6. Feber 2017,
Nächste Ausgabe: 1. März 2017

Stradener Tenniscracks
sind auch im Winter sehr aktiv

▲ *Josef Neumeister (5.v.l.) nach seinem 2. Platz in Bad Gleichenberg.*

Auch in der kalten Jahreszeit schwingen die Tenniscracks der Stradener Tennisklubs fleißig ihre Rackets. So erreichte Josef „Seppi" Neumeister (TC Schwabau) beim „1. Bad Gleichenberg Winter-Open ITN-Klasse 4-6" den hervorragenden zweiten Platz. In der Steirischen Hallen-Tennismeisterschaft ist er mit seinen Mannschaftskollegen ebenfalls aktiv. In der 1. Klasse rangiert der TC Schwabau nach einem Sieg, zwei Remis und zwei Niederlagen derzeit am 6. Tabellenplatz.
Das Team Herren 45 nimmt in der Landesliga B aktuell den 5. Platz ein. Die Spieler um Mannschaftsführer Johann Ranftl konnten eine Partie gewinnen, spielten zweimal unentschieden und mussten eine Niederlage einstecken. Das erklärte Saisonziel, nämlich der Klassenerhalt, scheint somit schon vorzeitig gesichert.
Die Damen des TC Schwabau kassierten bei ihrem ersten Antreten in der Hallenmeisterschaft in vier Spielen ebenso viele Niederlagen und liegen auf dem 6. Zwischenrang.
Der TC Stainz nimmt mit einer Mannschaft bei der Vulkanland-Tennismeisterschaft in der Bad Gleichenberger Halle teil. Die bisherigen Gegener TC Jamm, TC Kapfenstein und TC Frutten fügten den Stainzern drei Niederlagen zu. Zwei Partien stehen noch aus.

Das Weingut Krispel ist auf der Suche nach Ihnen!

Wir möchten unser motiviertes Team um 4 Mitarbeiter erweitern:
2 Kellner mit Inkasso m/w (Vollzeit und Teilzeit)
2 Weingartenarbeiter m/w (Vollzeit)
Langfristig, Bezahlung laut KV mit Bereitschaft zur Überzahlung!

Für die Buschenschank sind wir auch auf der Suche nach Aushilfen für die Wochenenden!

Bewerbung telefonisch unter 03473-7862 oder per Mail an wein@krispel.at
Einen Einblick in Ihr Arbeitsumfeld erhalten Sie unter www.krispel.at.

bezahlte Anzeige

Veranstaltungskalender

Mittwoch, 1. Feber

Krusdorf, Binkerlball Seniorenbund, BS Lackner, 14 Uhr

Muggendorf, Hl. Messe und Blasiussegen, Kapelle 15 Uhr

Karbach, Red'n ma uns z'samm, für Karbach und Sulzbach, Moiki's Cafe, 19 Uhr

Stainz bei Straden, Red'n ma uns z'samm, für Muggendorf, Stainzer Stube, 19 Uhr

Stainz bei Straden, Eltern-Kind-Treffen, Gemeindehaus, 9 - 11 Uhr JEDEN MITTWOCH IN DER SCHULZEIT

Donnerstag, 2. Feber

Stainz bei Straden, Red'n ma uns z'samm, für Stainz , Stainzer Stube, 19 Uhr

Straden, Kerzensegnung, Hl. Messe und Vortrag für Frauen, KFB, Tiefkirche, 13:30 Uhr

Freitag, 3. Feber

Stainz bei Straden, Korbflechten, Haus der Vulkane, 17:30 Uhr JEDEN FREITAG BIS ZUM 7. APRIL

Sonntag, 5. Feber

Straden, Kinder- und Familiengottesdienst und Pfarrcafe, Pfarrkirche, 9:30 Uhr

Montag, 6. Feber

Schwabau, Horizontale-Filmvorführung „Hotel Rock'n Roll", BS Monschein, 20 Uhr

Dienstag, 7. Feber

Stainz bei Straden, Kartenspiel der SenorinnInnen, Gemeindehaus, 13 Uhr, JEDEN DIENSTAG

Stainz bei Straden, Chorprobe Singkreis Stainz, Gemeindehaus, 19:30 Uhr, JEDEN DIENSTAG

Mittwoch, 8. Feber

Stainz bei Straden, Tischrunde Seniorenbund, Stainzer Stube, 14 Uhr

Donnerstag, 9. Feber

Straden, Seniorentreff im Viererhaus, 14 Uhr

Stainz bei Straden, Gemeinsames Gehen, Gemeindehaus, 14 Uhr

Donnerstag, 9. Feber

Hof bei Straden, Red'n ma uns z'samm, für Hof Neusetz, Karla, Radochen, GH Pock, 19 Uhr

Freitag, 10. Feber

Krusdorf, „Red'n ma uns z'samm", für Krusdorf und Grub II, GH Hesch, 18:30 Uhr

Hof bei Straden, Schlachttage, GH Pock, BIS SONNTAG

Samstag, 11. Feber

Hof bei Straden, 9. Teampreisschnapsen SV Hof, Sporthaus Hof, 15 Uhr

Hof bei Straden, ValentinsTag im Hochzeitskultur.Museum, 15:30 Uhr

Straden, Vollmondwanderung, Pfeifenclubgelände, 18 Uhr

Sonntag, 12. Feber

Gemeindeschitag

Montag, 13. Feber

Straden, Monatswallfahrt mit Lichterprozession, Pfarrkirche, 18 Uhr

Mittwoch, 15. Feber

Stainz bei Straden, Faschingsfeier in der Eltern-Kind-Gruppe, Gemeindehaus, 9 - 11 Uhr

Freitag, 17. Feber

Hof bei Straden, Dorfwirtschnapsen, GH Pock, ab 18 Uhr

Straden, Trophäenschau des Jagdschutzvereines Straden, Kulturhaus Straden, ab 13 Uhr

Hart bei Straden, Red'n ma uns z'samm, für Wieden, Hart, Waldprecht, Dorfstube, 19 Uhr

Samstag, 18. Feber

Straden, Trophäenschau des Jagdschutzvereines Straden, Kulturhaus Straden, ab 9 Uhr

Krusdorf, Preisschnapsen des SV Krusdorf, Rüsthaus, 18 Uhr

Montag, 20. Feber

Beginn Semesterferien

Dienstag, 21. Feber

Straden, Spielen auf allen Ebenen, BIM/Lebenshilfe, Bücherei, 10-13 Uhr

Nägelsdorf, Tischrunde Seniorenbund, BS Dunkl, 14 Uhr

Donnerstag, 23. Feber

Straden, Seniorentreff im Viererhaus, 14 Uhr

Stainz bei Straden, Gemeinsames Gehen, Gemeindehaus, 14 Uhr

Samstag, 25. Feber

Straden, Evergreen-Ball, FF Straden, Kulturhaus, 20 Uhr

Montag, 27. Feber

Rosenmontag

Stainz bei Straden, Korbflechter- und Besenbinderball, LEiV, Haus der Vulkane, ab 18 Uhr

Dienstag, 28. Feber

Straden, Stradener Kinderfasching, SU Straden, Kulturhaus, 13 Uhr

Hart bei Straden, Krapfenessen, Dorfstube Hart, 14 Uhr

Hof bei Straden, Kinderfasching, Kinderfreunde, GH Pock, 14-17 Uhr

Krusdorf, Faschingsausklang mit Maskenprämierung, GH Hesch, 19 Uhr

ARTGENOSSENSCHAFTSTRADEN

KORBFLECHTEN

Jeden Freitag, ab 17.30 Uhr (bis 7. April)

Ort: Haus der Vulkane, Stainz bei Straden (direkt an der B 66)

Weiden, wenn möglich bitte mitbringen!

Für Fragen: Leopold Riedrich, 0664/5068198

Karl Lenz, 0664/3550239

Wir freuen uns auf zahlreiches Kommen!

in Zusammenarbeit mit dem Tourismusverband Straden

STRADEN KULTUR